



Ostern – das ist: eine zweite Chance bekommen

Die Botschaft von der Auferstehung Jesu ist kaum in Worte zu fassen. Der Evangelist Markus erzählt von 3 Frauen – Maria von Magdala, Maria, der Mutter des Jakobus und Salome –, die wohlriechende Öle kauften und damit zum Grab gingen um Jesus zu salben. Der Tod Jesu, das Grab, der Grabstein vor dem Grab bestimmt ihre Gedanken – was auch sonst.

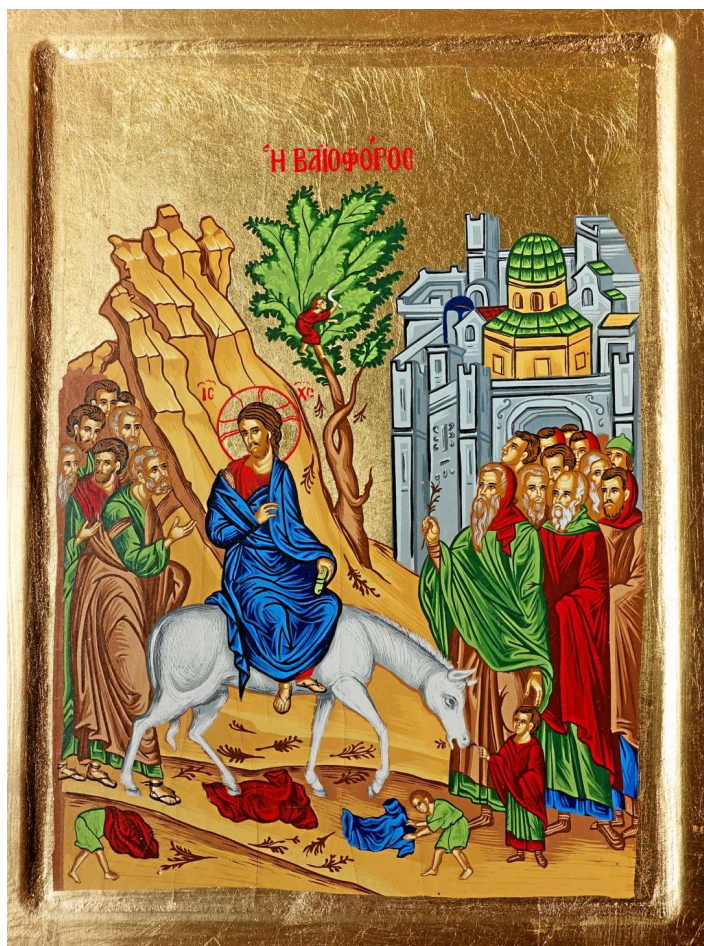
„Doch als sie hinblickten, sahen sie, dass der Stein schon weggerollt war; er war sehr groß. Sie gingen in das Grab hinein und sahen auf der rechten Seite einen jungen Mann sitzen, der mit einem weißen Gewand bekleidet war; da erschrecken sie sehr. Er aber sagte zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazaret, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier. Seht, da ist die Stelle, wo man ihn hingelegt hatte. Nun aber geht und sagt seinen Jüngern, vor allem Petrus: Er geht euch voraus nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat. Da verließen sie das Grab und flohen; denn Schrecken und Entsetzen hatte sie gepackt. Und sie sagten niemand etwas davon; denn sie fürchteten sich.“ (Mk 16,6-8)

„Er geht euch voraus nach Galiläa, wie er es euch gesagt hat.“

Diese Mitteilung, die ich bisher nicht näher in den Blick genommen habe, hat Martin Ebner, Professor für Neues Testament in Bonn in einer Einführung in das Markusevangelium so gedeutet: Die Jünger bekommen eine zweite Chance.

Dieser Gedanke hat mich fasziniert: Die Jünger lassen aus Furcht vor den Juden Jesus seinen Weg allein zu Ende gehen.

In Galiläa, als die Menschen sich von Jesu Botschaft vom Reich Gottes ansprechen und begeistern ließen, als seine heilsame Nähe Kranke und Notleidende aufrichtete, da war für sie die Welt noch in Ordnung. In Jerusalem aber, als Jesus in die Mühlen von staatlicher und religiöser Macht gerät, da machen sie sich aus dem Staub.



Ikone „Jesu Einzug in Jerusalem“

Diesen Versagern sollen die Frauen die Botschaft übermitteln: „Er geht euch voraus nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat.“

Für Martin Ebner heißt das dann: „Ostern geschieht im Markusevangelium, wenn den Versagern eine zweite Chance gegeben wird. Sie dürfen noch einmal von vorn anfangen: Mit Jesus den Königsweg lernen – erneut beginnend in Galiläa. Anders gesagt, für heutige Leserinnen und Leser: immer von neuem das Markusevangelium lesen – und dann Jesus „sehen“, indem ich seinen Weg nachgehe.“

Ostern – das ist eine zweite Chance bekommen. Ist das nicht gerade in unserer heutigen Zeit, wo nicht nur in den sogenannten „sozialen“ Medien Menschen, die versagt haben,

gnadenlos niedergemacht, vorverurteilt, diffamiert, kurz: menschen-un-würdig behandelt werden, ein Aspekt von Erlösung? Da muss kein Versagen und keine Schuld unter den Teppich gekehrt werden. Im Gegenteil: da bekommt einer die Möglichkeit, zu seinem Versagen, zu seiner Schuld sich zu bekennen weil er weiß: Gott gibt mir eine zweite Chance, indem ich den Weg Jesu nachgehe, meinen Weg in seinem Geist gehe. Er geht mir voraus, wie er gesagt hat.

Josef Miller, Pfarrer

Liebe Gemeindemitglieder,

beim letztjährigen Gemeindefest haben Sie abgestimmt, ob wir den Tätigkeitsbericht hier vorlesen, oder ob er in einer Gemeindeversammlung vorgetragen werden soll. 69 Gemeindemitglieder stimmten für die bisherige Praxis, 10 votierten für die Gemeindeversammlung. Somit stehe ich wieder hier um den Tätigkeitsbericht des KGR zu verlesen.

Aus der ökumenischen Zusammenarbeit mit der Christuskirchengemeinde gibt es zu berichten:

Es gab wieder zwei Begegnungen der Kirchengemeinderäte, eine im Advent und eine im Sommer. Im Advent stand der Film „Ein Tag vor der Reformation“ im Mittelpunkt des Abends. Im Sommer führte uns eine gemeinsame Wanderung ins Butzental. Weiter gab es zwei ökumenische Seniorentage, den ökumenischen Gottesdienst auf dem Meinlohforum, den Gottesdienstbesuch zum Reformationsjubiläum in der Christuskirche und die gegenseitigen Gottesdienstbesuche in der Christuskirche und hier in Mariä Himmelfahrt.

Das Interesse an unserem Ferienheim war dieses Jahr so groß, dass die Teilnehmer z.T. ausgelost werden mussten, da uns 218 Anmeldungen vorlagen. Das Leitungsteam mit Dominik Groll und Micha Kuhn, sowie ca. 40 BetreuerInnen sorgten dann für zwei abwechslungsreiche Wochen für die Kinder im Ferienheim. Das Küchenteam trug mit gutem Essen ebenfalls zur guten Stimmung bei. Bis zum Frühjahr wird der Kirchengemeinderat (KGR) die Aufnahmekriterien neu fassen und auch das Losverfahren festlegen.

Aus dem KGR wurde im Februar Herr Herbert Pickl nach 11 Jahren verabschiedet. An seine Stelle ist Herr Bernhard Baur nachgerückt.

Auf Beschluss des KGR beteiligte sich auch unsere Kirchengemeinde an der Initiative „Pro concilio“ bei der es um neue Zugangsmöglichkeiten zum Priesteramt ging. Die Unterschriftslisten, die in der Kirche auslagen, wurden gut gefüllt und wurden zusammen mit mehr als 10.000 anderen Unterschriften von den Initiatoren unserem Bischof übergeben.

Anlässlich des 125igsten Geburtstages von Pfarrer Weiß und dem 85. Jahrestag seiner Investitur hier in Söflingen wurden die Restbestände der Bücher mit dem Titel „Franz Weiß für Deutschland und Christus“ von Paul Kopf über sein Leben am 29. Juli nach dem Gottesdienst verkauft. Sie fanden reißenden Absatz. Der Erlös wurde dem Dokumentations Zentrum übergeben.

In der Oktobersitzung des KGR stellten die Pfadfinder, die KJG und das Boscoteam ihre Arbeit vor. Es war sehr interessant zu erfahren, was in den einzelnen Gruppierungen passiert, was gut läuft und wo noch Hilfe nötig ist. Der Wunsch nach Erhöhung der finanziellen Mittel kann im nächsten Haushaltsjahr wohl erfüllt werden. Die Minis stellen sich im Januar vor.

Die Abschlussrechnung für die Baumaßnahme an St. Leonhard liegt vor. Die Bausumme von 150.000 € konnte erfreulicherweise unterschritten werden und lag bei ca. 123.000 €. Somit betrug der Eigenanteil der Kirchengemeinde 10 % von der Summe, also ca. 12.300 €. Diese Summe konnte aus den Spenden und Rücklagen St. Leonhard beglichen werden.

In der Septembersitzung stellte Gesamtkirchenpfleger Herr Stegmaier den Rechnungsabschluss 2016 vor. Ich denke, wir haben gut gewirtschaftet. Der Überschuss in Höhe von

rund 27.000 € wurde dem Rücklagenkonto zugeführt. Damit sind wir für unvorhergesehene Ausgaben gerüstet. Gleichzeitig wurde der Doppelhaushalt 2017/18 mit einem Gesamtvolumen von je 381.000 € vorgestellt. Der KGR hat dem Rechnungsabschluss und dem Haushaltsentwurf einstimmig zugestimmt.

Am 21. Mai gestaltete der ökumenische Arbeitskreis wieder eine Taizé-Andacht in St. Leonhard.

Weihbischof Thomas Maria Renz spendete am 22. Juli unseren Firmlingen das Sakrament der Firmung. Von unserer Gemeindereferentin und den GruppenbegleiterInnen waren sie bestens darauf vorbereitet.

Eine Abordnung unseres KGR war am 28. Mai im Dom zu Rottenburg, als unser früherer Vikar Matthäus Karrer zum Weihbischof geweiht wurde. Beim sich anschließenden Fest überbrachte sie die Glück- und Segenswünsche des KGR und der Kirchengemeinde.

Unsere Gemeindereferentin Sonja Breitweg wurde am 15. Juli in Reutlingen von Weihbischof Renz für ihren Dienst in unserer Diözese beauftragt.

Gut besucht war wieder die Antoniusandacht draußen an der Blau. Sonja Breitweg wurde für die Gestaltung der Feier gelobt. Beim anschließenden Umtrunk ergaben sich viele nette Gespräche.

Da unsere mobile Lautsprecheranlage in die Jahre gekommen ist, haben wir eine neue Anlage gekauft.

Am 9. Juli feierte der Kindergarten St. Maria, Hinter der Mauer, sein 50jähriges Bestehen. Nach dem Gottesdienst in der Kirche wurde bis zum späten Nachmittag ein fröhliches Jubiläumsfest gefeiert.

Ein Antrag auf verlängerte Öffnungszeiten des Kindergartens Sonnenheim wurde vom KGR abgelehnt. Der Grund dafür war, dass damit Kindergartenplätze verloren gehen, was auf Grund der Wartelisten für unsere Kindergärten nicht zu verantworten wäre.

Der Starkregen im Sommer und ein Wasserrohrbruch Hinter der Mauer haben zu einem beträchtlichen Wasserschaden im Kindergarten St. Maria geführt. Nach langwierigen Verhandlungen mit der Versicherung ist nun der Schaden behoben und der Kindergarten wieder voll betriebsfähig.

Nun hoffen wir, dass die Um- und Neubaumaßnahmen am Kindergarten „Mariengarten“ Am Roten Berg im Jahr 2018 begonnen werden können.

Durch unterschiedliche Öffnungszeiten in den Sommerferien ist gewährleistet, dass Kinder, die eine Betreuung bräuchten, deren Kindergarten aber gerade geschlossen ist, in einem anderen Kindergarten unterkommen können. Die Einrichtung einer sogenannten Notgruppe kann somit entfallen. Die Erfahrung der letzten Jahre hat dies gezeigt.

Auf Einladung des Missions-Arbeitskreises besuchte Susemarie Groß aus Njombe in Tansania vom 8. bis 10. Juli unsere Kirchengemeinde. Im Gottesdienst berichtete sie von ihrer Arbeit; am Sonntag waren wir zu Gast bei der Christuskirche und den afrikanischen Gästen aus Tukuju, und am Nachmittag traf sie sich mit den Jugendlichen aus unserer Gemeinde, die in den vergangenen Jahren zu einem sozialen Einsatz in Tansania und in unserer Partnergemeinde Mavanga waren. Es war ein freudiges Wiedersehen, und alle staunten wie fit diese Frau mit ihren 90 Jahren war. Es würde sicher nicht vieles so gut laufen, wenn wir sie nicht als Kontaktperson vor Ort hätten.

Nach der Osternachtsfeier gab es wieder einen gut besuchten Osternachtsempfang und am Ostermontag den schon traditionellen Emmausgang mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim.

Am Ostermontag und an Kirchweih erfreute uns unser Kirchenchor mit Orchestermessen (Gabrieli-Messe und Mozarts Spatzenmesse). Die jeweilige Kirchtürsammlung mit gutem Ergebnis möge ein Indiz dafür sein, dass die Gottesdienstbesucher diese Messen schätzen.

Mit gutem Erfolg veranstaltete der Missions-Arbeitskreis wieder einen Adventsmarkt und das Adventliche Konzert. Diese Veranstaltungen erbrachten jeweils 1.000 € für unsere Missionsprojekte.

Damit viele der jetzt vorgetragenen Aktivitäten überhaupt gelingen können, ist der Einsatz vieler ehrenamtlicher Mitarbeiter in unserer Gemeinde nötig. Dafür möchte ich mich von dieser Stelle aus bei allen ganz herzlich für ihren Einsatz bedanken.

„Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten“ – so lautet die vom Bischof ausgerufene Kampagne in unserer Diözese. Unter diesem Motto sollen die Kirchengemeinden und Seelsorgeeinheiten einen Entwicklungsweg gestalten, der unsere Kirche in die Zukunft führen soll. In einer Auftaktveranstaltung im März haben wir den ersten Schritt auf diesem Weg gemacht. „U. We – unser Weg“ heißt das Motto in unserer Seelsorgeeinheit. Im kommenden Jahr wird es eine zweite Veranstaltung geben.

Am Schluss meines Berichtes möchte ich Sie wieder zur Teilnahme am Gemeindefest ganz herzlich einladen. Zeigen Sie durch Ihre Teilnahme Ihre Zugehörigkeit zur Kirchengemeinde und honorieren Sie damit die Arbeit derer, die das Gemeindefest vorbereitet haben. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

*Wolfgang Ilg, Zweiter Vorsitzender Kirchengemeinderat
Verlesen zum Gemeindefest am 26. November 2017*



3 Fotos vom
Gemeindefest:
B. Lange



Dank an Wolfgang Ilg

In der Januar-Sitzung des Kirchengemeinderates hat Wolfgang Ilg sein Amt als Zweiter Vorsitzender nach 17 Jahren abgegeben. Mit seiner souveränen und vorausschauenden Art hat er wesentlich zur guten Atmosphäre im Kirchengemeinderat beigetragen. Wir freuen uns, dass Herr Ilg weiter im Kirchengemeinderat in mehreren Gremien seine Erfahrungen einbringt. Für sein großes Engagement, für die Verantwortung, die er getragen hat und trägt, für die Kraft und Zeit sagen wir ihm ein herzliches Vergelt's Gott. Seiner Frau Bärbel Ilg, die ihm immer den Rücken frei gehalten, alles mitgetragen und mitgeholfen hat, gilt ebenfalls ein ganz besonderes Dankeschön!

In die Nachfolge von Wolfgang Ilg treten sein bisheriger Stellvertreter, Michael Kaupper als Zweiter Vorsitzender, sowie Frau Christa Haas, als Stellvertreterin. Ihnen und allen Kirchengemeinderäten/innen wünschen wir Gottes Segen für ihr Tun!

Für und mit der ganzen Kirchengemeinde: Stefan Cammerer



Gemeindefest am 26. November 2017

Begonnen hat unser traditionell am letzten Sonntag im Kirchenjahr ausgerichtetes Gemeindefest am Vormittag mit der vom Chor Cantabilie mitgestalteten Eucharistiefeier. Nach dem Ergebnis der im Vorjahr durchgeführten Umfrage über die Form des Rechenschaftsberichts des Kirchengemeinderats, hat Herr Ilg als Zweiter Vorsitzender den Bericht des Jahres 2017 im Gottesdienst verlesen. Mit einem bunten Programm und einem vom Küchenteam des Wirtschaftsausschusses vorbereiteten Mittagessen wurde das Gemeindefest im Pfarrheim fortgesetzt. Viel Beifall haben die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens Mariengarten für ihren Auftritt zur St. Martinsgeschichte erhalten.

Im Jahr 2017 feierte das im Sommer stattfindende Ferienheim 70 jähriges Bestehen. In kurzen am Nachmittag vorgetragenen historischen Filmen, war es interessant zu sehen, wie Kinder und Jugendliche früher gespielt haben.

Die Aktion „**Alle im Blick**“ wurde eröffnet. Vorgestellt wurde die „Schatzkiste“ für Anliegen und Sorgen aus der Gemeinde – auch derer, die am Rande leben.

Das Gemeindefest ist eine gute Gelegenheit Danke zu sagen. Für ihren besonderen ehrenamtlichen Einsatz haben die Herren **Herbert Pickl und Gustav Kleemann** die **Dankesmedaille der Kirchengemeinde** erhalten.

Michael Kaupper

Der Missionsarbeitskreis (MAK) berichtet:

Unter der Organisation des MAK fand am Tag vor dem Gemeindefest der „Adventsmarkt“ im Pfarrheim und am 3. Adventssonntag das „Adventliche Konzert“ in unserer Kirche statt. Beide Veranstaltungen waren sehr gut besucht. Der Erlös beider Veranstaltungen betrug ein wenig mehr als 2.000 €. Somit kamen unseren Partnern in Tansania und Brasilien je ca. 1.000 € zugute. Allen Besuchern und den Mitwirkenden sei von dieser Stelle aus nochmals ganz herzlich gedankt.

Bischof Alfred Maluma aus Njombe/Tanzania schreibt in seinem Weihnachtsbrief:

„Ihr habt schon seit vielen Jahren der Pfarrei Mavanga geholfen, zuletzt mit dem schönen Kindergarten. Auch habt Ihr Euch sehr großzügig gezeigt und für Father Lukas die Reisekosten, Physiotherapie und die Kosten für den Lehrer, der ihm Deutschunterricht erteilte, übernommen. Darum danke ich Euch herzlich, denn seine Sprachkenntnisse kommen ja auch meiner Diözese zugute.“ In diesem Zusammenhang gilt der Dank Familie Rechtsteiner für die Unterkunft, Frau Lioba Weber für Physio und Herrn Unselde für den Deutschunterricht.

Als nächste große Aufgabe wird die **Vermessung der kirchlichen Grundstücke** und die Eintragung in die amtlichen Bücher angegangen. Die Kirchengemeinde Mavanga ist bisher nicht als Eigentümerin eingetragen. Das soll umgehend geregelt werden. Aber die Kosten-schätzungen belaufen sich auf ca. 9.000 €. Also wieder ein ganz schöner Brocken. Aber vielleicht hilft Düren mit.

Für das Projekt im **Kinder- und Jugendzentrum „Terra Santa“ in Petropolis/Brasilien** haben wir 2.500 € überwiesen, zur Finanzierung eines Erziehers für ein Schuljahr. In diesem Projekt sollen die geistigen Aktivitäten von Schülern angeregt werden, die Schwierigkeiten beim Lernen und im Unterricht haben. Langfristig soll das Projekt „Pädagogische Stimulation“ Ausgrenzung verhindern und soziale Eingliederung fördern. Direkt werden 30 Kinder und ihre Familien davon profitieren. Nach einem Jahr wollen wir die Ergebnisse sehen und dann über die Fortsetzung der Finanzierung entscheiden.

Schon heute möchte ich Sie, liebe Gemeindemitglieder, zu einem Konzert einladen. Der „Boehringer-Ingelheim-Chor“ aus Biberach hat sich bereit erklärt, ein **Benefizkonzert** für unsere Partnergemeinden zu gestalten. Es findet statt am **Samstag, 21. April, 20 Uhr im Pfarrheim**. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über Spenden für Projekte in unseren Partnergemeinden.

Der Dank des MAK gilt all unseren Spendern, die unsere beiden Missionskonten, mit kleinen und größeren Spenden bedenken. Nur mit Ihrer Unterstützung können wir weiterhin unseren Partnern und Freunden helfen.

Konto: Kath. Verwaltungszentrum Ulm
IBAN: DE 45 6305 0000 0000 101882
Stichwort: „Mavanga“ oder „Petropolis“

Für den MAK, Wolfgang Ilg



Benefizkonzert

Samstag, 21. April, 20 Uhr
Kath. Pfarrheim, Harthausenstraße 36
Boehringer Ingelheim-Chor Biberach
Joyful, Joyful! Laut & leise

Mit stimmungsvollen Hits, aber auch ruhigen Balladen, tritt der Chor unter der Leitung von Oliver Haux in Ulm-Söflingen auf. Bestehend aus ca. 40 Sängerinnen und Sängern, die Spaß haben an der Musik, lassen sie nicht nur laute, sondern auch leise Töne erklingen. Sie beherrschen unterschiedliche Musikrichtungen wie Jazz, Swing, Pop und Musicals. Das Publikum ist gerne eingeladen zum Mitschnippen, Klatschen oder Träumen. Die Begleitung am Klavier übernimmt Herbert Sigg.

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um Spenden für die Missionsprojekte in Tansania und Brasilien.

Missions-Arbeitskreis der Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt

Kleidermarkt – eine günstige Einkaufsgelegenheit

In der Sammelzentrale der Aktion Hoffnung, Fockestraße 23/1, 88471 Laupheim (Industriegebiet Süd)



Freitag, 2. März, 14 Uhr bis 18 Uhr und
Samstag, 3. März, 9 Uhr bis 14 Uhr

Dies ist eine günstige Gelegenheit, sich mit gebrauchter Kleidung „neu“ einzukleiden. Zum Verkauf kommt **gebrauchte, aber aktuelle und modische Kleidung** in TOP-Qualität, ebenso Schuhe.

Mit dem Erlös werden Projekte in der Mission unterstützt. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Hefezopf, Grillwürsten und Getränken in bewährter Weise gesorgt.

Arbeitsgemeinschaft Missions- und Entwicklungshilfe
Missionsarbeitskreis Mariä Himmelfahrt Söflingen

Entdeckungstour durch Söflingen für Neuzugezogene

Wir laden Sie ein zu einer kostenlosen Führung durch Söflingen! Spazieren Sie mit uns durch die Straßen und Gassen. Hören Sie aus fachkundigem Mund Historisches über Söflingen, und lernen Sie dabei „laufend“ andere Neu-Söflinger kennen! Die Tour findet statt am **Samstag, 9. Juni**. Sie beginnt um **14:30 Uhr auf dem Gemeindeplatz** und endet gegen **17 Uhr** mit Getränken, Brezeln/Hefezopf bei der Christuskirche. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt, Christuskirchengemeinde, Söflinger Vorstadtverein, Michael Kaupper

Pastoralteam

Stefan Cammerer, leitender Pfarrer, ☎ 9386390

Josef Miller, Pfarrer, ☎ 37288

Alfons Forster, Pastoralreferent, ☎ 384916

Sonja Breitweg, Gemeindereferentin, ☎ 9386390

Jörg Gebele, Diakon, ☎ 9386390

Birgit Brunnquell, Jugendseelsorgerin, ☎ 6021116

BDKJ Dekanatsstelle, Katholisches Jugendreferat



Foto: C. Lange

Aktion: „Alle im Blick“

Wie beim Gemeindefest schon bekannt gegeben, hat der Kirchengemeinderat bei seiner letzten Klausur beschlossen, unter dem Titel „Alle im Blick“ die Sensibilität in der Gemeinde auch für Menschen, die am Rande stehen, zu fördern. Als Gemeinde gehören wir alle zusammen,

ob hilfsbedürftig oder nicht,
reich oder arm,
gesund oder krank,
einsam oder gut „aufgehoben“,
neu zugezogen oder schon lange einheimisch,
jung oder alt

In der Kirche steht hinten eine kleine verschlossene Schatzkiste mit einem kleinen Schlitz im Deckel. **Hier kann man Sorgen los werden: eigene – oder die anderer.** Der Kirchengemeinderat wird mit diesen Nachrichten vertraulich umgehen, sie sichten und sorgfältig prüfen. Und wo Handlungsbedarf ist, das Notwendige tun.

Helfen Sie mit, – vielleicht auch mit Ihrem persönlichem Engagement, wie es Viele ja schon tun – in der Gemeinde den Blick für alle zu öffnen, auch für die, die am Rande leben. Danke!

Kirchengemeinderat

Pater Aloysio Franz MS zum Gedenken

Aus Süd-Brasilien erreichte uns die Nachricht:



Am 13. Dezember 2017 ist Pater Aloysio in Curitiba mit 88 Jahren verstorben.

Er gehörte dem Missionswerk der Missionare von La Salette in Brasilien an. In seiner Heimatstadt Carazinho konnte er im Dezember 1955 Priesterweihe feiern. Seit 1970 wirkte Pater Aloysio, der deutschsprachige Vorfahren hat, in Deutschland. Er leitete Pilgergruppen, Exerzitien und übernahm ungezählte Vertretungen in Pfarreien mehrerer Bistümer. Stationen

waren auch Duderstadt, Helmstedt und im Allgäu.

Seit Mai 2008 begleitete Pater Aloysio die portugiesischsprachige Gemeinde in Söflingen, die zur Seelsorgeeinheit gehört. Von 2010 an feierte er zusammen mit Pater Ivo jeden ersten, dritten und fünften Sonntag im Monat Eucharistie in unserer Kirche. Dabei begrüßte, predigte und segnete er in deutscher Sprache.

Am 1. Dezember 2013 haben wir Pater Aloysio in unserer Kirche verabschiedet und ihm die Dankes-Medaille der Gemeinde übergeben. Nach 44 Jahren in Deutschland wollte er in seine Heimat zurückkehren.

Die Begegnung mit Pater Aloysio hat uns berührt. Wir erinnern uns mit großer Hochachtung an ihn, an sein Engagement, seine Präsenz, seine Originalität und Herzlichkeit. Manchmal stellte er sich vor mit seinem Namen, und dabei schmunzelte er, „Aloysius, wie der Münchner im Himmel“. –

Nun ist er heimgegangen in Gottes ewigen Himmel.

*Christine Lange, Gemeinsamer Ausschuss der Seelsorgeeinheit
Wolfgang Ilg, Zweiter Vorsitzender, Stefan Cammerer, Pfarrer
mit dem Kirchengemeinderat und
der Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt
Pater Ivo Lisaki, Sao Francisco de Assis
mit der portugiesischsprachigen Gemeinde*

GEMEINDEFEST

Herzliche Einladung

Fronleichnam

31. Mai 2018

Die Eucharistiefeier an Fronleichnam ist bei gutem Wetter um 9:30 Uhr im **Garten des Pfarrheims**, Harthäuser Straße 36.

Bei Regen findet die Feier in unserer Kirche statt. Nach der Prozession laden wir zum Gemeindefest mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen ein.



Emmausgang
Ostermontag 2016
Foto: S. Cammerer

GOTTESDIENSTE IN MARIÄ HIMMELFAHRT FEBRUAR BIS SEPTEMBER – soweit bei Redaktionsschluss bekannt –

DIE WERKTAGSGOTTESDIENSTE IN DER SEELSORGEEINHEIT (in der Regel Eucharistiefeier)

- Dienstag 18:30 Uhr**
Mariä Himmelfahrt
- Donnerstag 16:30 Uhr Eucharistie**
im Wechsel mit Wort-
Gottes-Feiern im
Clarissenhof
18:30 Uhr Heilig Geist
- Freitag 18:30 Uhr St. Elisabeth
- Samstag 08:30 Uhr Klösterle,
danach Beichtgelegenheit
- Erster Mittwoch im Monat:*
15:00 Uhr Klösterle,
danach Beichtgelegenheit
- Vierter Mittwoch im Monat:*
16:30 Uhr ASB-Seniorenheim
- Vierter Donnerstag im Monat:*
16:30 Uhr AWO-Seniorenheim

SCHÜLERGOTTESDIENSTE IN MARIÄ HIMMELFAHRT immer mittwochs um 7:45 Uhr (nicht in den Schulferien)

ROSENKRANZ IN DER KAPELLE ST. LEONHARD Montag bis Samstag um 16:30 Uhr, ab Beginn der Sommerzeit um 17:00 Uhr.

BEICHTGELEGENHEIT:
Regelmäßig im Klösterle (s. unter
Werktags-gottesdienste)
Weitere Termine: Vereinbarung über
die Pfarrbüros Mariä Himmelfahrt,
☎ 0731 / 938 63 90 oder
St. Elisabeth, ☎ 0731 / 37288.

GOTTESDIENSTE IN MARIÄ HIMMELFAHRT KAR- UND OSTERZEIT

2. Fastensonntag (Caritassonntag)

Samstag, 24. Februar
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Februar
09:30 Uhr Ökumenischer Gottes-
dienst. Die Christuskirche ist bei uns
zu Gast
09:30 Uhr Kindergottesdienst im
Forsthaus

Dienstag, 27. Februar
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. Februar
07:45 Uhr Schülertagesdienst

Donnerstag, 1. März
16:30 Uhr Eucharistiefeier im
Clarissenhof

3. Fastensonntag

Samstag, 3. März
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 4. März
09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde

Dienstag, 6. März
18:30 Uhr **Bußfeier** und Eucharistie

Mittwoch, 7. März
07:45 Uhr Schülertagesdienst

Donnerstag, 8. März
16:30 Uhr Wort-Gottes-Feier im
Clarissenhof

4. Fastensonntag „Laetare“

Samstag, 10. März
18:30 Uhr Eucharistiefeier mit
Krankensalbung

Sonntag, 11. März
09:30 Uhr Kindergottesdienst in der
Kirche

Dienstag, 13. März
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 14. März
07:45 Uhr Schülertagesdienst

Donnerstag, 15. März
16:30 Uhr Eucharistiefeier im
Clarissenhof

5. Fastensonntag, „MISEREOR“-Fastenopfer

Samstag, 17. März
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 18. März
09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde

Dienstag, 20. März
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. März
07:45 Uhr Schülertagesdienst

Donnerstag, 22. März
16:30 Uhr Eucharistiefeier im
Clarissenhof

Freitag, 23. März
08:45 Uhr Schülertagesdienst der
Meinloh-Grundschule in
der Christuskirche

Palmsonntag

Samstag, 24. März
18:30 Uhr Eucharistie-
feier mit Segnung der Palmzweige

Sonntag, 25. März
11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier,
Beginn mit Palmprozession der
Erstkommunionkinder auf dem
Meinloh-Forum



Dienstag, 27. März
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Gründonnerstag, 29. März

16:30 Uhr Eucharistie-
feier im Clarissenhof
20:00 Uhr
Abendmahlfeier und
erste Mahlfeier der
Erstkommunionkinder



Karfreitag, 30. März

10:00 Uhr Kreuzweg der Kinder mit
Elementen für die begleitenden Eltern
15:00 Uhr Karfreitagsliturgie in der
Kirche, anschließend stilles Gebet bis
17:00 Uhr vor dem Hl. Grab in der
Kapelle St. Leonhard
17:00 Uhr Karfreitagsliturgie der
Portugiesischen Gemeinde

Karsamstag, 31. März

21:00 Uhr Osternachtfeier, Weihe des
Osterfeuers, des Taufwassers, evtl.
Taufe, Eucharistiefeier mit anschlie-
ßendem Osternachttempfang im
Beichtgang der Kirche oder bei gutem
Wetter auch im Freien vor der Kirche.

Ostersonntag, 1. April

09:30 Uhr Eucharistiefeier
der Portugiesischen
Gemeinde
16:30 Uhr Eucharistiefeier
im Clarissenhof



Ostermontag, 2. April

07:00 Uhr Emmausgang, Beginn vor
der Kirche, Abschluss mit einem
gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim
09:30 Uhr Eucharistiefeier
(Orchestermesse mit Kirchenchor,
Orchester, Solisten und Orgel)
09:30 Uhr Kindergottesdienst im
Forsthaus

Dienstag der Osteroktav, 3. April
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag der Osteroktav, 5. April
16:30 Uhr Wort-Gottes-Feier im
Clarissenhof

Weißer Sonntag,

2. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 7. April
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 8. April
11:00 Uhr Kommunionfest
18:30 Uhr Dankandacht der
Erstkommunionkinder von Mariä
Himmelfahrt und Heilig Geist in der
Heilig-Geist-Kirche

Eventuelle Änderungen bei den auf-
gelisteten Gottesdiensten werden im
14-tägig erscheinenden [Kirchenblatt](#)
und wöchentlichen Aushang im
Schaukasten veröffentlicht.



VORSCHAU AUF BESONDERS GESTALTETE GOTTESDIENSTE

Samstag, 14. April

18:30 Eucharistiefeier mit Cantabile

Sonntag, 22. April

09:30 Uhr Gottesdienst mit dem Kindergarten Mariengarten

Sonntag, 6. Mai

18:30 Uhr Maiandacht

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 10. Mai

09:30 Uhr Prozession
11:00 Uhr Eucharistiefeier mit allen Gemeinden der Seelsorgeeinheit

Sonntag, 13. Mai

18:30 Uhr Maiandacht

Pfingsten

Samstag, 19. Mai

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 20. Mai

09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portug. Gemeinde

Pfingstmontag, 21. Mai

09:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27. Mai

18:30 Uhr Maiandacht

Fronleichnam

Donnerstag, 31. Mai

09:30 Uhr Eucharistiefeier im Pfarrheimgarten mit anschließender Prozession in den Hof des Clarissenhofes, dort Statio. Anschließend laden wir zum Gemeindefest ins Pfarrheim /Pfarrheimgarten ein.

Sonntag, 10. Juni

9:30 Uhr Familiengottesdienst

Gedenken an den heiligen Antonius von Padua

16:00 Uhr Andacht an der Antoniuskapelle. Dazu wird wieder ein Fahrdienst eingerichtet. Nach der Andacht werden Getränke angeboten und zum Verweilen bei der Kapelle eingeladen.

Sonntag, 24. Juni

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Meinloh-Forum mit Ökumenischem Kindergottesdienst im Pfarrhausgarten (bei Regen im Forsthaus)



Samstag, 30. Juni

18:30 Uhr Eucharistiefeier, Jugendgottesdienst mit Einführung und Verabschiedung von Ministranten

Samstag, 7. Juli

18:30 Uhr Eucharistiefeier mit Cantabile

Sonntag, 8. Juli

09:30 Uhr Eucharistiefeier, Auftakt zum Infotag „Ständiges Diakonat“
14:30 Uhr Andacht – Abschluss des Infotages „Ständiges Diakonat“

Mittwoch, 25. Juli

08:45 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst der Meinloh-Grundschule in der Christuskirche

Samstag, 4. August

10:30 Gottesdienst im Ferienhaus (Pfarrheim)

Patrozinium Mariä Himmelfahrt

Dienstag, 14. August

Ewige Anbetung in Mariä Himmelfahrt

15:30 Uhr Eröffnung der Ewigen

Anbetung und Aussetzung des Allerheiligsten

15:30 Uhr Betstunden bis 18:30 Uhr

18:30 Uhr Festgottesdienst zum

Patrozinium – mit Segnung der Kräutersträuße.

Vor dem Gottesdienst werden Kräutersträuße angeboten.

Donnerstag, 13. September

09:15 Uhr Einschulungsgottesdienst der Meinloh-Grundschule in Mariä Himmelfahrt

DIE KRANKENKOMMUNION wird zu den Kranken nach Hause gebracht

am Palmsonntag, 25. März vormittags.

Um eine Anmeldung im Pfarrbüro,

☎ 9 38 63 90 bis spätestens

Mittwoch, 21. März wird gebeten.

TAUFFEIERN IN MARIÄ HIMMELFAHRT

jeweils 14 Uhr



04. März	Anmeldeschluss 14.02.
08. April	Anmeldeschluss 14.03.
06. Mai	Anmeldeschluss 18.04.
10. Juni	Anmeldeschluss 23.05.
08. Juli	Anmeldeschluss 13.06.

(oder in einem vereinbarten Gemeindegottesdienst)

KONZERT in unserer Kirche:

Sonntag, 17. Juni, 20:00 Uhr Konzert

Wiblinger Bachtage Oratorium

„Messias“ von Georg Friedrich Händel

Wir wünschen den neu getauften Gemeindemitgliedern viel Glück für ihre Zukunft

Finja Zewdi Tekhlemariam
Carolina Johanna Molinari
Thea Philomena Lenz
Inga Charlotte Lück
Jonah Louis Monz
Elisa Linnea Ziesche



Wir wünschen den Verstorbenen Frieden in Gott

Udo Hablitzel
Johanna Kaupper
Maria Heilig
Edith Scheffold
Maria Augusta Beck
Magdalena Bühler
Georg Ermler
Hans Johannes Sebastian Conrad
Johanna Forderer



Kindergottesdienste:

Sonntag, 25. Februar, 09:30 Uhr im Forsthaus

Ostermontag, 2. April, 09:30 Uhr im Forsthaus

Sonntag, 22. April, 09:30 Uhr mit den Kindergärten in der Kirche

Sonntag, 6. Mai, 09:30 Uhr im Forsthaus

Sonntag, 24. Juni, 10:00 Uhr Ökumenisch im Pfarrhausgarten, bei schlechtem Wetter im Forsthaus

Sonntag, 8. Juli, 09:30 Uhr im Forsthaus

Sonntag, 9. September, 09:30 Uhr in der Kirche

Emmausgang am Ostermontag

Am **Ostermontag, 2. April,** laden wir ein zum Emmausgang, einem österlichen Spaziergang mit Stationen. Beginn ist um **7:00 Uhr vor der Kirche.** Anschließend sind alle zum gemeinsamen Frühstück ins Pfarrheim geladen. Um 9:30 Uhr feiern wir Eucharistie in der Kirche.

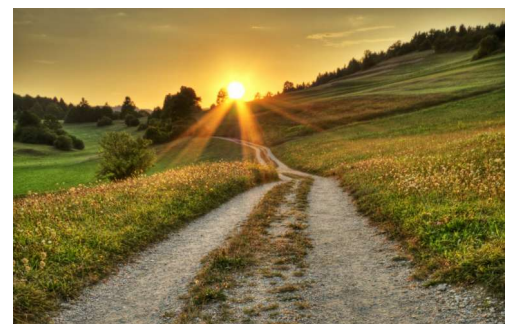




Foto: S. Cammerer

Karfreitag 2017, Ministranten beim Rätschen

Wir Ministranten suchen einen Gruppenraum!



Wir, die Ministranten der Gemeinde Mariä Himmelfahrt suchen ab sofort einen großen Raum für unsere regelmäßigen Sitzungen, Gruppenstunden und Aktionen in Söflingen.

Bisher sind wir im Gartenhaus unserer Oberministrantin untergekommen, was nun leider nicht mehr möglich ist. Daher bitten wir Sie: Wenn Sie einen Raum übrig haben oder jemanden kennen, der uns Räumlichkeiten zur Verfügung stellen könnte, dann melden Sie sich! Für Fragen steht Ihnen Gemeindeferentin Sonja Breitweg zur Verfügung (über das Pfarrbüro erreichbar). Einzelheiten und Vereinbarungen klären wir gemeinsam. Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns weiterhelfen und bedanken uns für Ihre Offenheit.

Ihre Ministranten der Gemeinde Mariä Himmelfahrt, Söflingen.



Liebe Kirchengemeinde,

unser jährliches Highlight, das Zeltlager und unsere Altpapiersammlung, stehen wieder vor der Tür. Für den **30. Juni** ist die **Altpapiersammlung** der KJG Söflingen geplant. Wir bitten Sie schon vorweg das Papier bereit zu stellen. Das erwirtschaftete Geld der Sammlung wird weiterhin für Projekte der KJG Söflingen eingesetzt.

Unser **Pfingstzeltlager** findet vom **19. bis 25. Mai** statt. Wir laden alle Kinder von 10 bis 16 Jahren herzlich ein, eine Woche voller Spiel und Spaß gemeinsam mit uns zu verbringen. Unter dem Motto Weltmeisterschaft werden wir die Woche mit tollem Programm gestalten. Unser **Infoabend** rund ums Zeltlager wird am **6. März** in unseren Jugendräumen stattfinden. Weitere Termine und Informationen über die KJG finden Sie auf unserer Homepage: www.kjg-soeflingen.de



KIRCHE FÜR KINDER

Ankündigungen finden Sie bei GOTTESDIENSTE, Seite 6 und 7, auf Info-Blättern im Schriftenstand, im Schaukasten, im [Kirchenblatt](#) und in der Presse.



Der **Infoabend** zum **Ferienheim 2018** findet am Dienstag, den **13. März um 18 Uhr im Kath. Pfarrheim Söflingen** statt. Dort erhalten alle interessierten Eltern die Anmeldebögen sowie alle wichtigen Informationen zum Anmeldeverfahren und dem Ferienheim selbst.

Den ausgefüllten Anmeldebogen werfen Sie dann bitte am Samstag, den **17.03. zwischen 9 und 14 Uhr** in das bereit gestellte Behältnis im Foyer des Pfarrheims.

Das Ferienheim findet vom 30.07. bis 10.08. statt.

Wir nehmen wieder Kinder zwischen 7 (nach der 1. Klasse) und 15 Jahren auf. Es können nur Kinder angemeldet werden, die ihren Wohnsitz auf dem Gebiet der katholischen Kirchengemeinde Söflingen haben. Bei mehr als 170 angemeldeten Kindern entscheidet das Los. Diese Einschränkungen sind aus Platzgründen leider unumgänglich.

Der Unkostenbeitrag beträgt 135 €, Ermäßigung ist auf Antrag möglich. Am Info-Abend erhalten Sie weitere Informationen zum Ferienheim.

Freundliche Grüße

Rebecca Bullinger, Ferienheimleitung



My Fertility Matters
Werteorientiertes
Präventionsprogramm

Was passiert in meinem Körper?

Herzliche Einladung für 10-12 jährige **Mädchen** zur „Zyklusshow“ und für **Jungen** in diesem Alter zum Workshop „Agenten auf dem Weg“. Dabei handelt es sich um ein wertorientiertes sexualpädagogisches Präventionsprogramm. Die Workshops finden am 10.3. von 10:00 bis 15:30 Uhr statt, eine **Elterninformation** gibt es am **9.3. ab 19:30 Uhr im Pfarrheim**. Die Kosten belaufen sich auf 20 € pro Kind.

Weitere Informationen und Anmeldung:

kathrinmodsching@aol.com

LEBEN.ATMEN

Vom **10. bis 13. Mai** lädt das Jugendspirituelle Zentrum auf dem Michelsberg junge Erwachsene (18 bis 35 J.) ein, sich ihren (Lebens)Fragen zu stellen, gemeinsam Antworten zu suchen und über den Glauben zu diskutieren. Am Ende der vier Tage besteht die Möglichkeit das Sakrament der Firmung zu empfangen. Diese Entscheidung kann vor Ort getroffen werden.

Weitere Informationen und Anmeldung:

www.der-berg-online.de

Seniorenfest

Das jährliche Seniorenfest unserer Gemeinde findet am **Samstag, 24. März von 14:30 bis ca. 17 Uhr im Speisesaal des Clarissenhofes** statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind aufs herzlichste dazu eingeladen, es sich bei Kaffee und Kuchen und kleinem Programm gut gehen zu lassen.

Wir Frauen des Sozial-Ausschusses freuen uns auf Sie!



Zum Ökumenischen Seniorentag

am Donnerstag, 19. April laden wir Sie herzlich ins Evangelische Gemeindehaus, Königstr. 5 ein.

Thema wird sein „Heit schwätz m'r schwäbisch“, Herkunft schwäbischer Alltagswörter mit Hermann Wax.

Wir beginnen um 11:30 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen und beenden den Tag gegen 16:30 Uhr.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an, ☎ 9386390.

Liebe Seniorinnen und Senioren,

zu den Veranstaltungen des **Mittwochs-treffs** jeweils am **2. Mittwoch im Monat ab 14:30 Uhr** mit verschiedenem Programm sowie Kaffee und Kuchen laden wir Sie ganz herzlich ins Pfarrheim ein.



Zum Kaffeetreff, der in der Regel am **4. Dienstag im Monat ab 14:30 Uhr im Clarissenhof** stattfindet, sind Sie ebenfalls gerne willkommen. Ein Flyer mit den aktuellen Terminen liegt am Schriftenstand in der Kirche aus.

Ihr Mittwochstreff-Team

Zum **Dankeschön-Fest** sind alle **ehrenamtlich** Tätigen unserer Kirchengemeinde ganz herzlich eingeladen.

Am Dienstag, **17. April** geht es nach der Eucharistiefeier um **18:30 Uhr** in der Kirche zum gemeinsamen Abendessen ins Pfarrheim. Eine persönliche schriftliche Einladung folgt.



Christbaum und Krippe

Eine kleine Gruppe von Helfern um Maria und Herbert Pickl sorgt dafür, dass zusammen mit unserem Mesner pünktlich zu Weihnachten die Christbäume geschmückt in der Kirche stehen und die Krippe aufgebaut ist. Auch sind sie dabei, wenn dann nach Weihnachten Bäume und Krippe (erst nach Lichtmess) wieder abgebaut werden. Der ganzen Truppe von dieser Stelle aus ein ganz herzliches Dankeschön für ihre ehrenamtliche Arbeit. Um die Arbeit zu erleichtern hat die Kirchengemeinde eine neue Unterkonstruktion für die Krippe anfertigen lassen.

Für den KGR, Wolfgang Ilg



Frauen-Seminar Söflingen

Wir laden Sie zu unseren Veranstaltungen herzlich ein. Sie finden **regelmäßig von 9 bis 11 Uhr im Pfarrheim, Harthauser Straße 36**, statt.

Mittwoch 14. März **Führung im Museum der Brotkultur**
Referent/in: Mitarbeiter/in des Museums
Treffpunkt: 9 Uhr am Museum der Brotkultur, Salzstadelgasse 10, Ulm

Mittwoch 11. April **Vom Dachsbau am Vogelherd zum Unesco-Welterbe**
Die Wiege von Kunst und Musik in den Höhlen des Aichtals und des Lonetals
Referent: Hermann Mader, Landrat a.D.

Mittwoch 16. Mai **Möglichkeiten und Grenzen der Osteopathie**
Ref.: Heike Latzke, Heilpraktikerin, Ulm

Mittwoch 13. Juni **Traumland Patagonien**
„2000 km mit dem Fahrrad unterwegs in Chile und Argentinien“ – Multivisionsvortrag
Referenten: Ilse und Günter Leitner, Ulm

Donnerstag 5. Juli **Tagesausflug zum „Campus Galli“**
(Karolingische Klosterstadt) in Meßkirch
Reisebegleiterin: Sigrid Naser, Ulm

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team des Frauen-Seminars: Ursula Kraus, Sigrid Naser, Marie-Luise Walter, Gertrud Zeiler



Kollektenergebnisse und Spenden

Kinderkirche (für Schule Mavanga)	144,63 €
Martinus	31,21 €
Diaspora	92,02 €
Jugendkollekte	134,67 €
Adveniat-Kollekte:	1.067,64 €
Afrikatag	41,20 €
Sternsinger (Haussammlung und Kollekte)	2.857,84 €
Weltmissionstag der Kinder	264,45 €
Spenden für St. Leonhard	278,00 €
Herzlichen Dank allen Spendern!	



Foto: S. Cammerer

U.We – Unser Weg geht weiter ...

Im Rahmen unseres Gemeindeentwicklungsprozesses, der im letzten Frühjahr mit einer Anstoßveranstaltung auf Ebene der Seelsorgeeinheit begonnen wurde, wird am **Samstag, 24. Februar um 14:00 Uhr im Roncallihaus, St. Elisabeth** zu einer zweiten öffentlichen Begegnung eingeladen. Entsprechend des Dreischritts: Sehen – Urteilen – Handeln werden wir noch einmal den ersten Schritt vertiefen: Was beobachten wir an Veränderungen im Blick auf Kirche und Gemeinde, im persönlichen Umfeld und auch in mir selbst? Wo sehen wir Hoffungszeichen? Was trägt, hält mich im Glauben? Welche Rolle spielt Gott dabei?

Diese Begegnung wird gegen 17:30 Uhr zu Ende sein und mündet in eine Einladung zum Sonntagsgottesdienst um 18:30 Uhr in Mariä Himmelfahrt.

Stefan Cammerer

Liebe Gemeindemitglieder,



mein Name ist **Ira-Kristin Dürr**, ich studiere momentan Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit in Eichstätt. Mein praktisches Studiensemester werde ich in Ihrer Seelsorgeeinheit absolvieren. Mein Berufsziel ist es Gemeindeferentin zu werden, da ich gerne soziale, seelsorgerische und kirchliche

Arbeit in meinem Beruf verbinden möchte. Ursprünglich bin ich aus Leinfelden-Echterdingen bei Stuttgart, werde aber für die Zeit des Praktikums in Ulm wohnen. Mein Praktikum beginnt am 1. März und endet am 31. Juli 2018. Ich freue mich auf viele spannende Eindrücke und interessante Begegnungen mit Ihnen.

Ira-Kristin Dürr

Wir freuen uns, dass Frau Dürr Ihr Praxissemester in unserer Seelsorgeeinheit absolvieren wird und wünschen ihr viele gute Erfahrungen und Begegnungen.

Herzlich willkommen!

Sonja Breitweg, Gemeindeferentin

Einladungen aus dem Dekanat (Auswahl)

Geistlicher Weg durch die Fastenzeit: Im Einklang mit dem Dreieinen

Ein Meditations- und Gebetsheft ist mit 15 alltäglichen Dreifaltigkeitssymbolen gestaltet. Mit Leporello, Begleitbriefen für jede Woche und Dreifaltigkeitskuli gestalten die Teilnehmer/-innen allein, zuhause oder in Gemeinschaft ihren persönlichen Weg. Material kostenlos anfordern!

Begleit-Abende, am 27.02. und 28.03 in der Nikolauskapelle, Neue Straße 102, die auch einzeln besucht werden können, mit Dr. W. Steffel:

Dienstag, 27. Februar, 19:00 Uhr

Im Lebensstrom der Dreifaltigkeit

Mittwoch der Karwoche, 28. März, 19:00 Uhr

„Was ist Wahrheit?“ (Joh 18,39)

Samstag, 17. März, 15 – 20 Uhr

Kronenbrauerei u. Leonhardskapelle, Ulm-Söflingen

St. Patrick's Day: Führung in der Kronenbrauerei, Vortrag zur Kultur- und Religionsgeschichte des Biers und Vesper mit Bierverkostung (15 €).

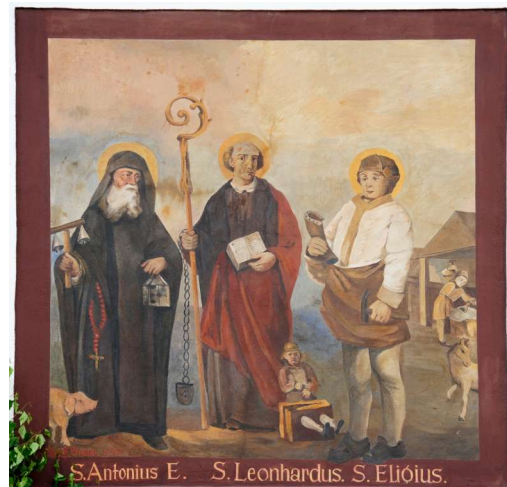
19 Uhr, Erschließung der Bilder der Leonhardskapelle und Andacht

Anmeldung bis 15.03. beim Dekanat.

Kath. Dekanat Ehingen-Ulm, Olgastr. 137, 89073 Ulm

☎ 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de,

www.dekanat-eu.de



Gemälde an der Leonhardskapelle
Foto: Reinhold Armbruster-Mayer

Die neue Einheitsübersetzung der Bibel Was ist neu?

Dienstag, 20. März, 20 Uhr, Roncallihaus, Elisabethenstraße 37 mit Dr. Oliver Schütz

Konklave – Kampf um den Stuhl Petri Die Geheimnisse der Papstwahl

Donnerstag, 22. März, 19:30 Uhr, Wengensaal unter der Wengenkirche, Wengengasse 10 mit Prof. Dr. Hubert Wolf, (Prof. für Kirchengeschichte, Uni Münster)

Kosten: 5 €

Katholische Erwachsenenbildung Ulm, Bildungswerk Alb-Donau-Kreis und Stadt Ulm e.V. Weinhof 6, ☎ 0731/9206020

Anmeldung@keb-ulm.de / www.keb-ulm.de

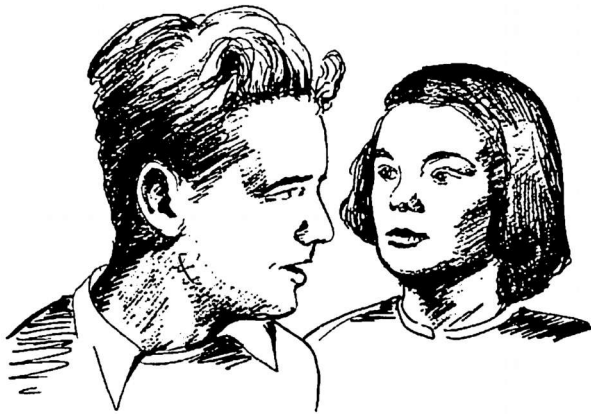
Katholikentag



Münster

9. – 13. Mai 2018

ZdK



Leidenschaftliche Gottsucher

Die Geschwister Scholl und die Weiße Rose Zum christlichen Fundament ihres Widerstands

Ökumenische Impulse mit Orgelmusik zum 75. Todestag

Samstag, 24. Februar 2018, 18 Uhr

Martin-Luther-Kirche, Ulm, Zinglerstraße 66

Referenten: Pfarrer Volker Bleil, Martin-Luther-Kirche,
Dr. Oliver Schütz, Theologe und Historiker, keb Ulm
Orgel: Siegfried Gmeiner

Veranstalter: Martin-Luther-Kirche in Zusammenarbeit
mit der keb Ulm

Vor 75 Jahren, am 22. Februar 1943 wurden Hans und Sophie Scholl und Christoph Probst als Mitglieder der Widerstandsgruppe „Weiße Rose“ hingerichtet. Mit Impulsen und Musik wird am authentischen Ort Martin-Luther-Kirche der mutigen jungen Menschen gedacht. Aus christlicher Motivation und in ökumenischer Verbundenheit starben sie für ihre Überzeugungen und ihren Einsatz gegen Krieg, Unrecht und Diktatur. Ihr Leben und ihre Opferbereitschaft bleiben auch heute eine Herausforderung.

Ein Gottesdienst am und zum 75. Todestag der Geschwister Scholl findet am Donnerstag, 22. Februar, 7:45 Uhr im Ulmer Münster statt. Zu diesem öffentlichen, ökumenischen Schulgottesdienst der Ulmer Kirchen und Schulen sind alle Interessierten eingeladen.



Alkoholprobleme?

Hilfe zur Selbsthilfe

www.kreuzbund.de

besuchsdienst

ulmer westen

besuchen – begegnen – begleiten

Ältere und kranke Menschen in unserem Stadtteil fühlen sich oft einsam. Ehrenamtliche Frauen und Männer machen Besuche, führen Gespräche, gehen mit spazieren und gestalten die Freizeit mit den Besuchten. Kontakttelefon und Besuchsvermittlung 0151 12909053 (dienstags und donnerstags 14:00 bis 16:00 Uhr).

ÖKUMENE

Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 25. Februar, 9:30 Uhr in Mariä Himmelfahrt
Die Christus-Kirchengemeinde ist bei uns zu Gast.

Abendstern 19 Uhr in der Martin-Luther-Kirche

So., 25. Feb.: Eine Entdeckung, die alles veränderte

Gast: Professor Dr. Siegfried Zimmer, Ludwigsburg

So., 29. April: Wie übt man Gottvertrauen?

So., 1. Juli: Essen mit Vision?!

Wie Glaube unsere Ernährung verändert.

Weltgebetstag 2018

„Surinam – Gottes Schöpfung ist sehr gut“

Freitag, 2. März, 19:00 Uhr

Martin-Luther-Kirche, Paul-Gerhardt-Saal

Ök. Schulgottesdienst der Meinloh-Grundschule

Freitag, 23. März, 8:45 Uhr in der Christuskirche

Mittwoch, 25. Juli, 8:45 Uhr in der Christuskirche

Ökumenischer Gottesdienst im Meinloh-Forum

Sonntag, 24. Juni, 10:00 Uhr

mit Ökumenischem Kindergottesdienst im

Pfarrhausgarten (bei Regen im Forsthaus)

Sitzen in der Stille, Kontemplation

im Jörg-Syrlin-Haus, Raum E1, jeweils donnerstags,

außer Ferien, 19:00 bis 20:30 Uhr

Info: Gabriele Epple, ☎ 384841

Meditativer Tanz, im Jörg-Syrlin-Haus, Söflingen

jeweils von 19:30 bis 21:00 Uhr am Donnerstag, 1.3.,
22.3., 12.4., 26.4., 3.5., 17.5., 21.6. und 28.6.

Tanzleiterin: Ute von Oelhafen, ☎ 387935

Herzliche Einladung!



**Weltgebetstag
2018**



Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Frauen aus Surinam laden uns ein, für die wunderbare Schöpfung Gottes zu danken und zu beten und uns gemeinsam für ihren Schutz einzusetzen. Es geht um die gemeinsame Sorge für die Schöpfung, gegen eine Überordnung von Mann über Frau, Mensch über Natur, Besitzenden über Beherrschten.

Frauen und Männer im Ulmer Westen sind herzlich eingeladen sich auf eine kleine Entdeckungstour zum Leben in Surinam mitnehmen zu lassen und den Weltgebetstag mitzufeiern.

Freitag, 2. März, 19 Uhr,

Martin-Luther-Kirche; Paul-Gerhardt-Saal.

Ulrike Stehle



*Jesus zieht in Jerusalem ein, Hosianna!**

*Kommt und legt ihm Zweige von den Bäumen
auf dem Weg.*

Seht auf einem Esel kommt geritten unser Herr.

Hosianna, hosianna, hosianna in der Höh'.

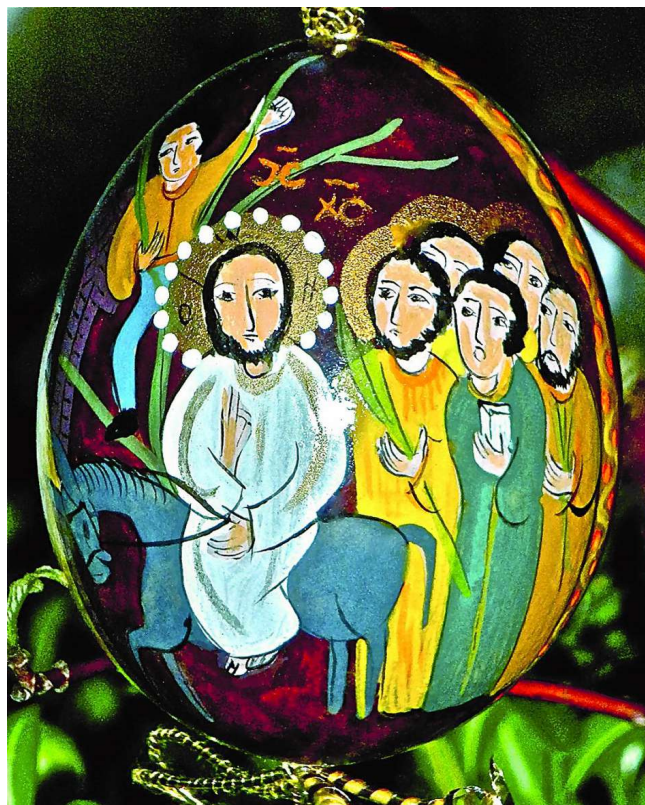
Gottfried Neubert (1926-1983)

**Hosianna (hebr.: „Hilf doch!“) ist ein Gebetsruf,
der zu einem Jubelruf geworden ist.*



Altpapiersammlungen in unserer
Gemeinde:

10. März, 22. Sept.: Missions-AK
30. Juni, 20. Okt.: KJG Söflingen



*Ein Bild ist auf ein Ei gemalt. – Das Lied links oben
beschreibt die Szene. Die Geschichte dazu steht in der
Bibel bei Markus 11, 1-10. Auch die Ikone auf der
Titelseite erinnert an das Geschehen.*

An welchem Sonntag wird daran erinnert?

----- zu Beginn der ____ woche.

Wir wünschen Ihnen Frohe Ostern!

Redaktionsteam und Kirchengemeinderat



Eine Bitte an Sie:

Gerne veröffentlichen wir Ihren Artikel. Bitte senden Sie kurze Beiträge bis zum Redaktionsschluss als Anhang über die Gemeinde-Homepage <http://www.mh-soeflingen.de/>

unter der Rubrik „Gemeindebrief“.

Texte brauchen wir als Text-Datei (Word, OpenOffice oder unformatierter ASCII-Text) ohne aufwändige Formatierungen; eventuelle Fotos und Grafiken bitte als **eigene Grafik-Datei** mit einer Auflösung von mindestens 2000 Punkten an der Querseite.

Wir behalten uns vor, Artikel zu kürzen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Für das KONTAKTE-Team Christine Lange

Impressum

KONTAKTE Nr. 98, FRÜHJAHR 2018,
19. FEBRUAR 2018

HRSQ.: KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE
MARIÄ HIMMELFAHRT, ULM-SÖFLINGEN
PFARRBÜRO: KLOSTERHOF 20, 89077 ULM
TEL. 9386390 FAX: 9387732

TERMINE FÜR KONTAKTE Nr. 99, HERBST 2018
Redaktionsschl.: 23. Juli 2018, 11:00 Uhr
Erscheinungstermin: 10. September 2018

Redaktion: CHRISTINE LANGE (ORGANISATION),
BERND & CHRISTINE LANGE (LAYOUT),
MARIANNE RUDHARD
HK DRUCKWERK GmbH, AUFLAGE 3100
Auf diese Ausgabe HABEN SIE AUCH ONLINE
als PDF-DOKUMENT ZUGRIFF ÜBER UNSERE
GEMEINDE-HOMEPAGE
<http://www.mh-soeflingen.de>
Für die online-Ausgabe gilt zusätzlich das
Impressum der GEMEINDE-HOMEPAGE.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Vormittags:	Nachmittags:
Di, Mi, Do	Di, Do
9:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	
8:30 – 11:00 Uhr	

Das Pfarrbüro ist **geschlossen**:
Montag ganztägig,
Mittwoch- und Freitagnachmittag

Anschrift des **Kath. Pfarrheims**:
Harthausen Straße 36, 89081 Ulm



Schönen Urlaub gehabt?

Man räumt noch schnell und dann heißt es: „tschüss, in 2 Wochen wieder“. URLAUB! Was für ein Sehnsuchtswort – nach Anderem, Schönerem, nach Ruhe oder Abenteuer. Urlaub hängt vom Wortstamm her mit Erlaubnis zusammen. Nicht arbeiten müssen hing in früheren Jahrhunderten vor allem von den religiösen Festtagen ab, den holy days, heute holidays, an denen die (vornehm ausgedrückt) abhängig Beschäftigten nicht für den Grundbesitzer oder die Gebieterin arbeiten mussten, dafür „durften“ sie in die Kirche. Holidays – gesegnete Tage, ja! Ein guter Grundgedanke für die von Erwerbsarbeit freie Zeit. Nicht rund um die Uhr erreichbar sein müssen – ein Segen. Abschalten als Möglichkeit, um auch innerlich herunterfahren zu können.

Ich kann im Urlaub vieles hinter mir lassen, Schreibtisch, Projekte, Kolleginnen und Kollegen, Ärger und Frust! Nur: mich selber nicht! Im Gegenteil: das ICH meldet sich. Meist ungewollt, aber dann umso heftiger. Manche lange verdrängte Frage, lange schwelende Krise in der Partnerschaft, gesundheitliche Beschwerden melden sich dann richtig. In der Entspannung kommt die ganze Anspannung dessen, wo wir überall drin stecken, zum Vorschein.

Ohne Unterbrechungen in der verdichteten Arbeit würden wir irgendwann nur noch funktionieren, wären wir irgendwann den Maschinen ähnlicher als dem Menschsein. Nur: bei dieser haut es bei Überhitzung automatisch die Sicherung raus. Im Urlaub bekomme ich die Chance, in allem Erleben von Schönerem und Fremden auch mich selber wieder in den Blick zu nehmen. Mein direktes und persönliches Umfeld, das mir „eigentlich“ wichtig ist und Halt gibt. Wie geht es mir wirklich?

Was treibt mich tief drinnen um und darf im Alltag nicht raus? Worin finde ich meine Energie, was belastet mich? Stehen Veränderungen an, persönliche Entscheidungen?

Im Urlaub fand ich im Strand eingeritzt die zwei schönen Worte: Mut + Vertrauen. Einfach so. Ich sah sie gerade noch, bevor die steigende Flut die Worte auflöste. Eine schöne Nachricht: Mut und Vertrauen, komme was da wolle.

Hatte Jesus auch Urlaub, oder wie erholte er sich? Er regenerierte auf seine Weise – im Rückzug von der an ihm hängenden Menge, im Gebet mit seinem Vater, in Dank und als Bitte um Mut und Vertrauen für seinen verantwortungsvollen Weg.

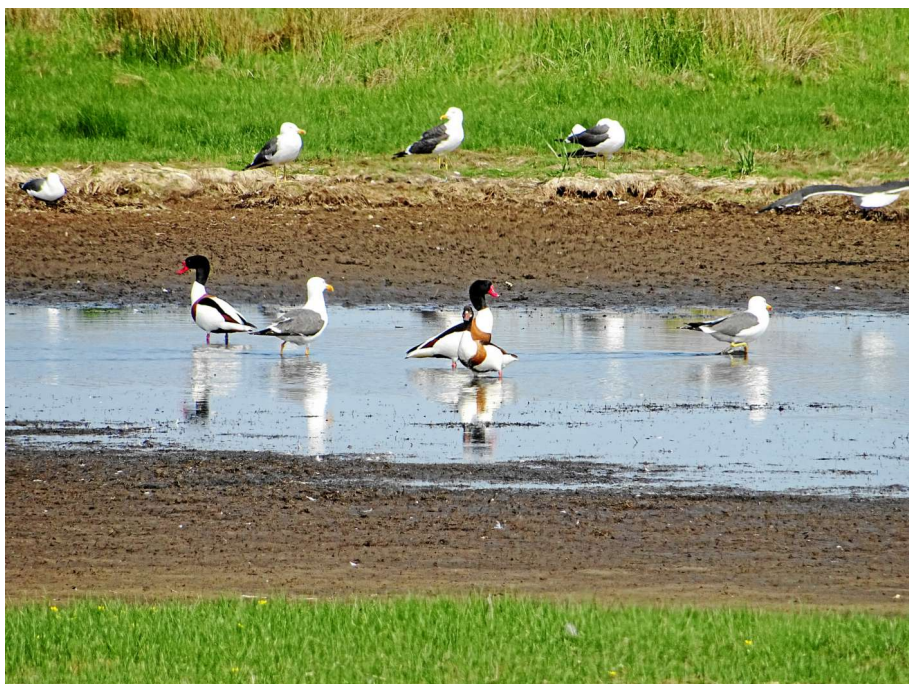


Foto: A. Forster

Das ganze Jahr hindurch gibt es Urlaubszeiten, längere und kürzere, Brückentage. Und immer wieder heißt es: Schönen Urlaub! – Gehen Sie freundlich mit sich und anderen um. Bleiben oder werden Sie gesund an Leib und Seele. Nehmen Sie sich ernst und Ihre eigenen Anliegen ins Gebet!

Alfons Forster, Pastoralreferent

Foto: B. Lange



325 Jahre – Mariä Himmelfahrt

Vor 325 Jahren, am 4. November 1693, wurde unsere Kirche feierlich von Bischof Doktor Conrad Ferdinand „Zu Ehren der Heiligen Jungfrau“ eingeweiht. Das nehmen wir zum Anlass, im Herbst dieses <kleine> Jubiläum mit einigen Veranstaltungen zu feiern.

Der Museumsverein lädt ein zu einer informativen und interessanten Ausstellung zur Geschichte der Klosterkirche bis heute. Eröffnung ist für Sonntag, 30. September vorgesehen. Am Abend dieses Tages (18:30 Uhr) wird Herr Peterle ein Orgelkonzert geben.

Zwei zentrale Veranstaltungen sollen dem Jubiläum besondere Aufmerksamkeit verleihen, der Festgottesdienst bei der jährlichen Kirchweih am 21. Oktober mit anschließendem Empfang und Platzkonzert, sowie ein festliches Orgelkonzert von Kirchenmusikdirektor Paul Hönicke, einem gebürtigen Söflinger, exakt am 325. Jahrestag der Kirche am 4. November.

Im November finden zwei weitere Abendkonzerte in der Kirche statt: Am Sonntag, 11.11. singt der Frauenchor die „Missa Advocata Nostra“ von J.K. Aiblinger; und am 18.11. beehrt uns das bekannte Ulmer Scherer Ensemble.

Zum Abschluss des Jubiläums feiern wir am Sonntag den 25. November unser traditionelles Gemeindefest mit Gottesdienst, Begleitung durch „Cantabile“, und einem bunten Programm im Pfarrheim mit Mittagessen, Kaffee und Darbietungen von verschiedenen Gruppierungen.

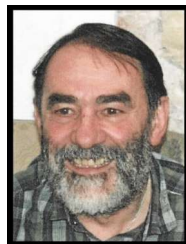
Zu allen Veranstaltungen sind Sie bei freiem Eintritt herzlich eingeladen. Zudem wird eine Festschrift mit einem Geschichts- und Kirchenführer erstellt. Zur Deckung der nicht unerheblichen Kosten des ganzen Festprogramms möchten wir zu Spenden aufrufen.
IBAN: DE15 6305 0000 0021 2882 89

Allen Spendern und Mithelfern sagen wir ein herzliches Dankeschön.

Herbert Pickl, für den Festausschuss

Pastoralteam

Stefan Cammerer, leitender Pfarrer, ☎ 9386390
Josef Miller, Pfarrer, ☎ 37288
Alfons Forster, Pastoralreferent, ☎ 384916
Sonja Breitweg, Gemeindereferentin, ☎ 9386390
Jörg Gebele, Diakon, ☎ 9386390
Birgit Brunnquell, Jugendseelsorgerin, ☎ 6021116
BDKJ Dekanatsstelle, Katholisches Jugendreferat



„... dem Herrn unserem Gott hat es ganz und gar nicht gefallen, dass Richard Eberhardt so plötzlich starb.“

Mit diesen Worten von Kurt Marti überschrieb Pfarrer Cammerer seine Ansprache bei der Trauerfeier für unser Kirchengemeinderatsmitglied

Richard Eberhardt, ★ 23.12.1954 † 20.05.2018

Nachruf

Richard Eberhardt war 27 Jahre Mitglied des Kirchengemeinderates. In dieser Zeit war er Mitglied des Verwaltungsausschusses und nach Übernahme der Bernard-Glückler-Stiftung auch Mitglied des Stiftungsrates. Als Vorsitzender des Bauausschusses hatten wir mit ihm einen kompetenten Mann, um die vielfältigen Baumaßnahmen in der Kirchengemeinde zu betreuen. Dies tat er alles ehrenamtlich neben seinem Beruf bei der Firma Wicon.

An seinem Grab konnten wir ihm nur „DANKE“ sagen für das, was er für uns getan hat.

Möge der Herr ihm vergelten, was er für seine Kirche, unsere Kirchengemeinde und für seine Freunde geleistet hat.

Lebe in Gottes Herrlichkeit – guter Freund.

Unsere Gedanken sind bei seiner Frau Sissy und seinen Kindern mit Familien und den Enkelkindern.

Möge der Herr, unser Gott, ihnen im Glauben die Kraft geben, dem schweren Verlust die größere Hoffnung entgegensetzen zu können.

*Stefan Cammerer
Pfarrer*

*Wolfgang Ilg
Kirchengemeinderat*

Chorleiter/in im Kirchenchor

Unsere Chorleiterin, Frau C. Rost, hat aus gesundheitlichen und terminlichen Gründen die Chorleitung abgegeben. Wir danken für ihr Engagement und wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg.

Nun sucht der Kirchenchor ab sofort eine/n Nachfolger/in. Wir sind ein gemischter Chor mit ca. 35 Mitgliedern, in dem alle 4 Stimmen gut besetzt sind. Die eineinhalbstündige Probe sollte immer dienstags um 19:30 bzw. 20:00 Uhr stattfinden. Unsere festen Aufführungstermine sind: Hl. Abend, Ostermontag und Kirchweih im Oktober, dazu ein Advents- und evtl. weiterer Weihnachtsgottesdienst. Im Juni begleiten wir noch mit dem evang. Singkreis den ökumenischen Gottesdienst.

Da es schwierig ist für einen solchen Posten wieder jemand zu finden, möchten wir mit diesem Aufruf uns an alle wenden, denen die Pflege der Kirchenmusik ein Anliegen ist, uns nach Möglichkeit zu unterstützen bzw. diese Information an den entsprechenden Personenkreis weiterzugeben. Wir geben gerne Auskunft und danken für jeden Tipp, der uns dabei weiterbringt.

*Herbert Pickl ☎ 383549, Andrea Fritzenschaft ☎ 388104
Gert Kirchmaier ☎ 389423*

U.We III – Unser Weg

U.We – bevor ich mein praktisches Studiensemester in der Seelsorgeeinheit Ulmer Westen begonnen habe, kannte ich das Wort UWE nur entweder als Name oder als Bezeichnung für den letzten Schluck eines Getränkes. U.We – „Unser Weg im Ulmer Westen“ steht für etwas Gutes, für den Aufbruch in eine neue Form der Gemeinde, für einen Aufbruch in eine Kirche, die viel stärker noch als zuvor in den verantwortlichen Händen ihrer Gemeindemitglieder liegt. Sie können und sollen bestimmen wie für sie kirchliches und gemeindliches Leben aussehen soll. All das soll im Dreischritt SEHEN-URTEILEN-HANDELN geschehen. Zu diesem Zweck trafen sich am Nachmittag 16.06.2018 über 20 Mitglieder der Seelsorgeeinheit im Pfarrheim Maria Himmelfahrt zur dritten Veranstaltung U.We.

Die Veranstaltung begann mit Kaffee und Kuchen, gemeinsamen Ankommen und Kennenlernen. Danach konnte man sich zu zweit über Fragen des Glaubens austauschen; und für mich war in dem Moment schon eine Sache klar. Das ist das was bewegt, was gewünscht ist. Wäre das nicht schon eine Richtung in die die Gemeinde gehen kann?

Der nächste Schritt war der Austausch über eine Bibelstelle, wie wächst das Reich Gottes? Auch hier eine Metapher für die Gemeinde der Zukunft? Eine Gemeinschaft, die wie Jesus es möchte, für alle offen ist? Niemanden ausschließt, sondern in der alle an einem Strang ziehen?

Im dritten Teil ging man dann direkt in das Konkrete hinein, wie stellen wir uns es wirklich vor, was wir wollen? Was wünschen wir uns an Angeboten, Gruppen, Gemeinschaften? Wie beurteilen wir die Situation?

Allgemein wurde die Veranstaltung meines Erachtens positiv aufgenommen. Besonders die Gespräche zu Beginn stießen auf viel Anklang, also bereits der Schritt, der schon ins aktive Tun überging. Wundervoll für die, die sich innerhalb dieser Gemeinschaft befinden, aber auch hart für die, die außerhalb von ihr stehen, und denen es schwer fällt einen Weg hineinzufinden.

Ich denke, das ist auch ein Weg, den man auch mit „U.We“ gehen kann. Wo findet man die Balance zwischen innerem Zusammenhalt und Offenheit gegenüber neuen Menschen, vielleicht auch in den Veranstaltungen. Leider werde ich die **nächste U.We-Veranstaltung am 8. Dezember** in meiner Praktikumszeit in dieser Gemeinde nicht mehr miterleben. Für mich war es jedoch sehr spannend an zumindest einer Veranstaltung teilzunehmen.

Ira-Kristin Dürr



Fotos auf dieser Seite:
S. Cammerer, C. Lange



GEMEINDEFEST

Herzliche Einladung



Sonntag,
25. Nov.

9:30 Uhr Eucharistiefeier
und Kindergottesdienst,
musikalisch gestaltet von



anschließend Mittagessen, Kaffee und Programm
im Pfarrheim Harthäuser Straße 36

Der Missionsarbeitskreis (MAK) berichtet:

Liebe Gemeindemitglieder,

unsere beiden Missionsprojekte, die Partnerschaft mit unserer **Partnergemeinde Mavanga in Tansania** und mit dem Kinder- und Jugendzentrum „**Terra Santa**“ in **Petropolis/Brasilien** sind gerade großen Veränderungen unterworfen.

Father Julius wurde nach 23 Jahren in Mavanga von Bischof Alfred in eine andere Gemeinde versetzt. Mit seinem Nachfolger Father Msanga hatten wir bisher noch keinen Kontakt. Dies wird in den nächsten Tagen passieren. Unsere Freunde aus Düren werden im Oktober nach Tansania reisen. Dann werden wir aus erster Hand erfahren, wie sich der neue Pfarrer die Fortführung der Partnerschaft vorstellt. Im Bereich des neu errichteten Kindergartens gibt es ja noch viele „Baustellen“. Auch mit Father Julius sind noch „Altlasten“ zu begleichen. Das sind die Gebühren für die Eintragung der kirchlichen Grundstücke in die amtlichen Bücher in Höhe von ca. 6.000 €. Diese Kosten können wir uns evtl. mit Düren teilen. Dann sind noch Kosten für den Einbau der Windschutzscheibe in den LKW zu begleichen.

Die Verwaltung von „Terra Santa“ ist von den Franziskanern an die Diözese übergegangen.

Der bisherige Leiter Pater Eloi Piva wird zwar weiterhin vor Ort sein, aber es wird sicher in absehbarer Zeit einen neuen Ansprechpartner geben. Im jetzt zu Ende gehenden Schuljahr haben wir die Förderung von Schülern mit schulischen Problemen in Höhe von 2.500 € unterstützt. Nun erwarten wir den Bericht, ob und wie erfolgreich die Förderung war. Dann wird sich auch die weitere Finanzierung unsererseits entscheiden.

Um unsere Missionsarbeit zu unterstützen gastierte der „Böhringer-Ingelheim-Chor“ aus Biberach am 21. April zu einem **Benefizkonzert** in unserem Pfarrheim. Leider war der Besuch etwas enttäuschend. Aber die anwesenden Zuhörer waren von den Darbietungen des Chores so begeistert, dass sie großzügig spendeten. Auch die Chormitglieder selbst waren unter den Spendern zu finden. Es war eine gelungene Veranstaltung, die mit einem gemütlichen Zusammensitzen mit den Chormitgliedern einen netten Abschluss fand.

Vorausschauend dürfen wir auf weitere Aktionen des Missionsarbeitskreises (MAK) hinweisen, wie den **Adventsmarkt am 24. November** und das Adventliche Konzert am 3. Adventssonntag, 16. Dezember.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie als Gäste begrüßen könnten und bedanken uns ganz herzlich bei all den Gemeindemitgliedern, die unsere Arbeit das Jahr über mit ihren Spenden unterstützen.

Kath. Verwaltungszentrum, IBAN:
DE45 6305 0000 0000 1018 82 (Sparkasse Ulm)
Für den MAK Wolfgang Ilg

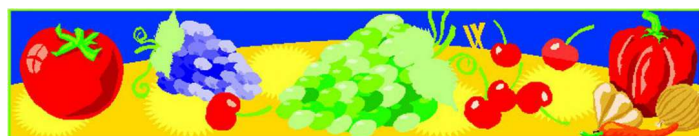


Foto: R. Kemle

Emmausgang am Ostermontag

„Jesus Christ, Feuer, das die Nacht erhellt ...“

Um Ostererfahrungen ging es beim Emmausgang entlang der Blau am 2. April. Etwa 45 Personen waren dabei. In drei Stationen, beim Gehen und Singen, wurde der Emmausweg als unser Lebensweg bedacht. Nach dem schön gerichteten gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim feierten wir Eucharistie, mitgestaltet vom Kirchenchor.

Allen Teilnehmenden und Vorbereitenden sei herzlich gedankt.

Christine Lange



Foto: C. Haas

Der Kirchengemeinderat sagt DANKE

Einen Dankeschön-Abend organisierten die Mitglieder des Kirchengemeinderates für ihren langjährigen 2. Vorsitzenden Wolfgang Ilg und seine Frau Bärbel. Am 12. April trafen wir uns zu einer Führung in der Wilhelmsburg. Mit einem Rückblick auf die geleistete Arbeit und seinen nimmermüden Einsatz für die Kirchengemeinde überreichten wir Herrn Ilg alle von ihm verfassten Tätigkeitsberichte von 2002 bis 2017 als Buch gebunden und seiner Frau einen Blumenstrauß. Einen gemütlichen Abschluss fand der Abend in einer Gaststätte.

Christa Haas

NEU: Defibrillator in der Kirche

Manchmal entscheiden Minuten über Leben und Tod. Wenn das Herz in eine lebensgefährliche Rhythmusstörung gerät, soll ein Defibrillator mittels Elektroschocks den normalen Herzrhythmus wiederherstellen. Für einen solchen Notfall hat der Kirchengemeinderat die Anschaffung eines tragbaren Laien-Defibrillator beschlossen, welcher in der Sakristei deponiert ist.

Michael Kaupper

Entdeckungstour für Neuzugezogene, 9. Juni

Söflingen wächst und wächst ..., und hat zwischenzeitlich über 11.400 Einwohner. Da trifft es sich gut, dass unsere Kirchengemeinde gemeinsam mit der Christuskirchengemeinde und dem Vorstadtverein seit 2006 alle Neuzugezogenen und Interessierte regelmäßig zu einem Spaziergang durch Söflingen einlädt.

Bei schönstem Wetter haben sich zahlreiche Neu- und Alt-Söflinger am Gemeindeplatz getroffen, um zum Rundgang mit Uwe Eichhorn zu starten. Routiniert und fachkundig hat der stellv. Vorsitzende des Museumsvereins durch Söflingen geführt. Nach Besichtigung der Kirche Mariä Himmelfahrt, wo Mitglieder des Sozialausschuss die Angebote und Gruppierungen unserer Gemeinde vorstellten, führte die Tour zur Christuskirche. Dort erhielten die Teilnehmer von Pfarrer Grapke Informationen zur Kirche und Gemeinde, und zum Familienzentrum im Jörg-Syrin-Haus. Dankbar wurden die auf dem Kirchplatz bereitgestellten gekühlten Getränke angenommen und die Chance für Gespräche mit Pfarrer Cammerer, Pfarrer Grapke und untereinander genutzt, um sich kennen zu lernen. Zum Abschluss erhielt jeder Teilnehmer ein Buch über Söflingen.

Michael Kaupper



Fronleichnam, 31. Mai

Bei strahlend blauem Himmel konnte unsere Gemeinde unter dem Schutz der schattigen Bäume im Pfarrheimgarten den Festgottesdienst an Fronleichnam feiern.

Die Kronenbrauerei hatte dazu wieder Sitzbänke zur Verfügung gestellt. Positive Rückmeldungen kamen zum neuen Prozessionsweg, der über die Torstraße in den Hof des Clarissenhof führte. Viele Bewohner des Clarissenhof feierten dort an der Station mit – die Mitarbeiter hatten einen wunderschönen Blument Teppich vorbereitet.

Nach dem Abschluss im Pfarrheimgarten nutzten viele Besucher das Gemeindefest für Begegnungen und Gespräche, und ließen sich das von Grillmeister Alex Hübler und den Frauen des Küchenteams vorbereitete Mittagessen schmecken. Herzlichen Dank an alle Helfer für die Vorbereitung des Gottesdienstes und Gemeindefestes.

Michael Kaupper



Hallo und Größ Gott!

Mein Name ist **Vanessa Bilger**, ich bin 27 Jahre alt und werde ab September in Ihrer Seelsorgeeinheit Ulmer Westen sein. Die vergangenen dreieinhalb Jahre habe ich praktische Theologie an der Katholischen Hochschule in Mainz studiert und bin seit kurzem von meiner Pilgerreise auf dem Jakobsweg zurück. Um meinem Berufsziel Gemeindefereferentin näher zu kommen, folgt nun nach der Studienphase die praktische Phase. Dabei heißt die erste Station Jahrespraktikum und ich freue mich, dass ich dieses Jahr mit Ihnen im Ulmer Westen erleben darf. Nach meinem Studium bin ich nun sehr gespannt, wie Gemeinde konkret gelebt und gestaltet wird, und ich freue mich sehr Sie kennenzulernen und mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Dabei werde ich in verschiedenen Arbeitsbereichen mitarbeiten um möglichst viele Erfahrungen zu sammeln.

Vanessa Bilger

Liebe Vanessa, herzlich willkommen in unserer Seelsorgeeinheit! Wir freuen uns, dass du da bist und wünschen dir ein erfahrungsreiches und spannendes Jahr bei und mit uns.

Sonja Breitweg, Gemeindefereferentin

Hausmeisterwechsel im Pfarrheim

Nach über 9 Jahren hat **Andrea Karan** ihre Tätigkeit als Hausmeisterin beendet, um künftig im Bezirksschornsteinfeger-Betrieb ihres Ehemannes mitarbeiten zu können. Wir danken Andrea Karan für ihre Beweglichkeit, auch abends und an Wochenenden, und die Betreuung unserer Gruppierungen und Gäste.

Frau **Jelena Pindric**, die mit ihrer Familie bereits seit Jahren in der Wohnung über dem Pfarrheim lebt und in der Vergangenheit Hausmeistervertretungen übernommen hat, wird die Hausmeisterstelle antreten und dabei von ihrem Ehemann unterstützt. Frau und Herrn Pindric begrüßen wir zum 1. September und wünschen einen guten Start, viel Spaß und Freude bei der Tätigkeit und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Michael Kaupper

Foto: M. Kaupper



Firmung 2019

Am 4. Mai 2019 findet in St. Elisabeth der Firmgottesdienst für alle drei Gemeinden statt. Ab sofort wird es in unserer Seelsorgeeinheit jährlich eine Firmvorbereitung geben. Damit verbunden haben wir das Firmalter an, von 13 auf 14/15 Jahre. Alle, die gefirmt werden, erhalten nach den Ferien eine Einladung zur Firmvorbereitung. Wer keine erhält, soll sich bitte im Pfarrbüro melden. Weitere Infos sind auf der Homepage zu finden.

Sonja Breitweg Gemeindefereferentin



GOTTESDIENSTE IN MARIÄ HIMMELFAHRT SEPTEMBER BIS NOVEMBER – soweit bei Redaktionsschluss bekannt –

DIE WERKTAGSGOTTESDIENSTE IN DER SEELSORGEEINHEIT (in der Regel Eucharistiefeier)

- Dienstag 18:30 Uhr**
Mariä Himmelfahrt
- Donnerstag 16:30 Uhr Eucharistie**
im Wechsel mit Wort-
Gottes-Feiern im
Clarissenhof
18:30 Uhr Heilig Geist
- Freitag 18:30 Uhr St. Elisabeth**
- Samstag 08:30 Uhr Klösterle,**
danach Beichtgelegenheit
- Erster Mittwoch im Monat:*
15:00 Uhr Klösterle,
danach Beichtgelegenheit
- Vierter Mittwoch im Monat:*
16:30 Uhr ASB-Seniorenheim
- Vierter Donnerstag im Monat:*
16:30 Uhr AWO-Seniorenheim

SCHÜLERGOTTESDIENSTE IN MARIÄ HIMMELFAHRT immer mittwochs um 7:45 Uhr (nicht in den Schulferien)

ROSENKRANZ IN DER KAPELLE ST. LEONHARD Montag bis Samstag um 17:00 Uhr, ab Beginn der Winterzeit um 16:30 Uhr.

BEICHTGELEGENHEIT:
Regelmäßig im Klösterle (s. unter
Werktags-gottesdienste)
Weitere Termine: Vereinbarung über
die Pfarrbüros Mariä Himmelfahrt,
☎ 0731 / 938 63 90 oder
St. Elisabeth, ☎ 0731 / 37288.

DIE SONN- UND FEIERTAGSGOTTESDIENSTE IN MARIÄ HIMMELFAHRT

24. Sonntag im Jahreskreis Caritassonntag

Samstag, 15. September
18:30 Uhr Eucharistiefeier zum
Caritassonntag, mit Beteiligung
unseres Sozialausschusses

Sonntag, 16. September
09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde
10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
in der Christuskirche

25. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 22. September
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 23. September
kein Gottesdienst

26. Sonntag im Jahreskreis, Erntedank

Samstag, 29. September
18:30 Uhr Eucharistiefeier
mit Erntedankaltar

Sonntag, 30. September
09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde



27. Sonntag im Jahreskreis; Patrozinium „Hl. Franziskus von Assisi“

Samstag, 6. Oktober
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 7. Oktober
10:00 Uhr Eucharistiefeier
der Portugiesischen
Gemeinde zum Patrozinium
„Hl. Franziskus v. Assisi“.
Im Anschluss an den
Gottesdienst findet eine
Prozession mit Tiersegnung und ein
Fest im Pfarrheim statt.



28. Sonntag im Jahreskreis,

Samstag, 13. Oktober
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 14. Oktober
09:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

29. Sonntag im Jahreskreis, Kirchweihfest in Söflingen

Samstag, 20. Oktober
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Oktober
09:30 Uhr Festgottesdienst
mit dem Kirchenchor, im
Rahmen der Jubiläums-
feier „325 Jahre Kirche
Mariä Himmelfahrt“, gemeinsam mit
der Portugiesischen Gemeinde
09:30 Uhr Kindergottesdienst im
Kindergarten St. Maria, Beginn in der
Kirche.
18:30 Uhr Rosenkranzandacht



30. Sonntag im Jahreskreis, Weltmissionssonntag

Samstag, 27. Oktober
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 28. Oktober
09:30 Uhr Laudes,
Morgenlob in der Kirche

Fest Allerheiligen

Donnerstag, 1. November
09:30 Uhr Eucharistiefeier
13:30 Uhr Rosenkranz
14:00 Uhr Andacht mit
anschl. Gräberbesuch



Allerseelen

Freitag, 2. November
18:30 Uhr Eucharistiefeier zu Aller-
seelen für die Seelsorgeeinheit in
St. Elisabeth. Namentliches Gedenken
aller Verstorbenen des Jahres unserer
Seelsorgeeinheit.

31. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 3. November
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 4. November
09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde
17:00 Uhr Konzert Paul Hönicke

Freitag, 9. November

17:30 Uhr Große
St. Martin-Feier im
Meinloh-Forum mit den
Kindergärten unserer
Kirchengemeinde und der
Christuskirchengemeinde
sowie dem Vorstadtverein
Söflingen.



32. Sonntag im Jahreskreis St. Martin

Samstag, 10. November
18:30 Uhr Eucharistiefeier, Jugend-
gottesdienst mitgestaltet von der KJG.
Im Anschluss daran findet der KJG
Showabend im Pfarrheim statt.

Sonntag, 11. November
09:30 Uhr Filmmatinee zum Fest des
Diözesanpatrons (Martinsweg)
18:00 Uhr Konzert
Ulmer Frauenchor e.V.

33. Sonntag im Jahreskreis Volkstrauertag, Diasporasonntag

Samstag, 17. November
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 18. November
09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde

Eventuelle Änderungen bei den auf-
gelisteten Gottesdiensten werden im
14-tägig erscheinenden [Kirchenblatt](#)
und wöchentlichen Aushang im
Schaukasten veröffentlicht.

Christkönigssonntag

Samstag, 24. November

18:30 Uhr Eucharistiefeier. Im Gottesdienst wird der Tätigkeitsbericht des Kirchengemeinderates verlesen.

Sonntag, 25. November

Gemeindefest

09:30 Uhr Eucharistiefeier mit Cantabile. Im Gottesdienst wird der Tätigkeitsbericht des Kirchengemeinderates verlesen, anschließend wird zum Gemeindefest ins Pfarrheim eingeladen.

09:30 Uhr Kindergottesdienst im Forsthaus, Beginn in der Kirche

TAUFEIERN IN MARIÄ HIMMELFAHRT

jeweils 14 Uhr



07. Oktober	Anmeldeschluss 21.09.
04. November	Anmeldeschluss 22.10.
02. Dezember	Anmeldeschluss 09.11.
13. Januar	Anmeldeschluss 02.01.

(oder in einem vereinbarten Gemeindegottesdienst)

1. Advent

Samstag, 1. Dezember

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 2. Dezember

09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

Ökumenische Gedenkgottesdienste für verstorbene Bewohner

Seniorenzentrum Clarissenhof:

Donnerstag, 25. Okt. um 16:30 Uhr

Seniorenzentrum der AWO:

Samstag, 17. Nov. um 16:00 Uhr

KONZERTE in unserer Kirche:

im Rahmen des Jubiläumsjahres

325 Jahre Kirche Mariä Himmelfahrt

Sonntag, 30. September, 18:30 Uhr

Orgelkonzert Hermann Peterle

Sonntag, 4. November, 17:00 Uhr

Orgelkonzert Paul Hönicke

Sonntag, 11. November, 18:00 Uhr

Konzert des Ulmer Frauenchores

Sonntag, 18. November,

17:00 oder 20:00 Uhr Konzert

Ulmer Scherer Ensemble

Wir wünschen den neu getauften Gemeindemitgliedern viel Glück für ihre Zukunft

Jakob Valentin Gerdiken
Lucie Marie Müller
Nora Lotte Klotzbach
Julius David Menke
Felix Elian Günther
Nils Frederik Wischmann
Valerie Anna Schönenberger
Elias Freudenreich
David Joshua Kaupper
Ina Sofie Haas
Jonathan Krug



Wir wünschen den Verstorbenen Frieden in Gott

Peter Altersberger
Veronika Wilscher
Erich Günter Gschwendtberger
Maria Wöhrle
Wilhelmine Braun
Theresia Schwarzwälder
Johann Winter
Hildegard Frank
Wilhelmine Weber
Veronika Stauß
Erwin Josef Sprißler
Hildegard Göttle
Pelagia Jeschonek
Wilhelm Betzler
Regina Halder
Richard Eberhardt
Stefan Petz
Karl Philipp Gruhler
Elfriede Vosseler
Hans-Dieter Gassner



Foto: S. Cammerer

Du stellst meine Füße auf weiten Raum.

Weite Räume meinen Füßen. –

Horizonte tun sich auf:

*Zwischen Wagemut und Ängsten
nimmt das Leben seinen Lauf.*

Schritt ins Offne, Ort zum Atmen.

Hinter uns die Sklaverei:

Mit dem Risiko des Irrtums

machst Du, Gott, die Menschen frei. –

Du stellst meine Füße auf weiten Raum.

Zu Psalm 31,9 Eugen Eckert

Krippenspiel 2018

Herzliche Einladung an alle Kinder im Grundschulalter, ganz besonders auch an die Kommunionkinder 2019, die Lust haben am Krippenspiel mitzumachen. Wir treffen uns das erste Mal nach den Herbstferien am Mittwoch, den 7. November von 18:00 bis 19:00 Uhr im Pfarrheim, Harthauser Str. 36.

Wir freuen uns auf Euch.

Melitta Schwarz, Kathrin Modsching, Carmen Reichle
Kontakt: Melitta Schwarz, Harth. Straße 24 ☎ 0731/386592
oder über das Pfarrbüro ☎ 0731/9386390

Romwallfahrt 2018

14 Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit waren bei der diesjährigen internationalen Romwallfahrt, die unter dem Motto „Suche Frieden und jage ihm nach“ stand, dabei.

Wir haben zusammen mit vielen anderen Minis auf dem Petersplatz eine beeindruckende Begegnung mit dem Papst gehabt. Diesen haben wir von der 4. Reihe von vorne aus hautnah gesehen. Außerdem haben wir schöne Gottesdienste gefeiert und Minis aus ganz Europa kennengelernt. Mit unserem Bischof Gebhard Fürst konnten wir bei einem Meet & Greet einige kurze Worte wechseln und Bilder machen. Wir haben fast alle Sehenswürdigkeiten in Rom besichtigt. Um uns etwas von der Großstadt erholen zu können, haben wir an einem Nachmittag einen Ausflug zum Meer unternommen. Alles in allem hatten wir eine schöne Woche mit ganz viel Sonne, leckerem Eis und viel Pizza und Pasta.

Falls Sie neugierig wurden, können Sie sich gerne unsere Bilder / Videos anschauen. Dort können Sie erleben, was wir Ministranten/Innen den Tag in Rom erlebt haben (Video dauert ca. 1:30 Minute).

<http://www.drs.de/initiativen/ministrantenwallfahrt-2018.html>

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei den vielen Spenderinnen und Spendern bedanken, die sich wieder bereit erklärt haben, bei der Postkarten gegen Spende Aktion mitzumachen. Wir hoffen, dass alle Postkarten bei Ihren Empfängern ankommen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe, dass wir unvergessliche Erlebnisse in Rom erleben durften!

Matthias Merath



Das Eltern-Kind-Programm (EKP®)

Kursleitung für neues Familienangebot gesucht

Das EKP® begleitet junge Familien mit Kindern bis zu drei Jahren und schafft eine breite Basis für die Entwicklung der Kinder. Es bietet Müttern und Vätern unabhängig von ihrer Lebensform,

Religion oder Nationalität eine wohnortnahe Begegnung mit anderen Eltern in ähnlicher Lebenssituation.

Sie haben Freude an...

- der Begegnung mit Kleinkindern und Eltern
- pädagogischer Weiterbildung
- ganzheitlicher Erziehung mit Bewegung, Musik und Kreativität
- der Leitung einer Eltern-Kind-Gruppe, die sich wöchentlich trifft

Wir bieten Ihnen...

- eine Tätigkeit auf Honorarbasis,
- umfassende pädagogische Qualifizierung und Vorbereitung auf die Gruppenleitung,
- flexible Zeiteinteilung,
- Austausch mit kompetenten Kolleginnen,
- die Möglichkeit, das eigene Kind mit in die Gruppe zu nehmen.

Das EKP® wurde von der Katholischen Erwachsenenbildung in München-Freising entwickelt, wird dort seit vielen Jahren wissenschaftlich begleitet und ab Herbst 2018 auch von der Katholischen Erwachsenenbildung Ulm-Alb-Donau angeboten.

Für die erste EKP®-Gruppe in der Katholischen Kirchengemeinde **Mariä Himmelfahrt** suchen wir nun noch eine Leitung. Sind Sie als Mutter oder Vater interessiert an einer ganzheitlichen Erziehung mit Kopf, Herz und Hand und möchten eine EKP®-Gruppe mit Mütter / Vätern und deren kleinen Kindern leiten?

Nur Mut – alles für die Leitung Erforderliche lernen Sie in einem Einführungs- und Aufbauseminar kennen und werden fortlaufend in Ihrer Arbeit begleitet.

Termine:

24.-25.11.2018 in Ludwigsburg/Hoheneck
(Einführungsseminar)

23.-24.3.2019 in Stuttgart/Hohenheim (Aufbau-seminar)

jeweils Beginn Samstag 9:30 Ende Sonntag 17.30 Uhr

Die Kosten hierfür übernimmt die Katholische Erwachsenenbildung Ulm-Alb-Donau e.V.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann nehmen Sie Kontakt mit mir auf: Martina Wallisch bei der keb Katholische Erwachsenenbildung Ulm-Alb-Donau Weinhof 6, 89073 Ulm, ☎ 0731 92060-22 oder martina.wallisch@drs.de



KIRCHE FÜR KINDER

Ankündigungen finden Sie bei GOTTESDIENSTE, Seite 6 und 7, auf Info-Blättern im Schriftenstand, im Schaukasten, im [Kirchenblatt](#) und in der Presse.



Vorsorge – kein Thema für später!

Wer spricht schon gerne über Krankheit und Sterben? Vorsorge (Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung) betrifft jeden, ganz gleich in welchem Alter. Daher gilt es, sich mit dieser Thematik auseinanderzusetzen. LebensFaden hilft, Menschen rechtzeitig an das Thema Vorsorge heranzuführen, damit sie für den Notfall vorbereitet sind.

Das Informationsangebot richtet sich an Menschen aller Konfessionen ab 18 Jahren, die sich mit dem Thema Patientenvorsorge (insbesondere der Christlichen Patientenvorsorge) persönlich beschäftigen, sowie an Personen, die sich für ihnen nahestehende Menschen informieren möchten.

Unsere Beratungsgespräche und Vorträge durch unsere geschulten ehrenamtlichen Berater/-innen ermöglichen es Ihnen

- ◆ persönliche Wertvorstellungen zu reflektieren,
- ◆ eigene Vorsorge zu entwickeln,
- ◆ Begleitung und Orientierungshilfe zu erhalten,
- ◆ Ihre Meinung auch dann zu vertreten, wenn Sie Ihren Willen nicht mehr äußern können,
- ◆ Ihre Angehörigen bei schweren Entscheidungen zu entlasten,
- ◆ Sicherheit gewinnen beim Umgang mit Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung,
- ◆ zu klären welche Fachleute (bspw. Hausarzt, Notar) Sie hinzuziehen möchten.

Wir berücksichtigen theologisch-ethische Aspekte eines christlichen Umgangs mit dem Ende des irdischen Lebens und erläutern die wichtigsten juristischen Gesichtspunkte. Die Gespräche, die Sie mit uns führen, sind vertraulich und kostenlos. Termine nach Vereinbarung, bzw. in Ehingen immer am letzten Dienstag im Monat.

Terminvereinbarung unter: Caritas Region Ulm-Alb-Donau, Koordinatorin Carmen Diller

☎ 0731 2063-32 / Mobil: 0171 53 62 50 6 (mit AB)
diller.c@caritas-ulm-alb-donau.de

www.caritas-ulm.de

www.lebensfaden.org

besuchen – begegnen – begleiten

Ältere und kranke Menschen in unserem Stadtteil fühlen sich oft einsam. Ehrenamtliche Frauen und Männer machen Besuche, führen Gespräche, gehen mit spazieren und gestalten die Freizeit mit den Besuchten. Kontakttelefon und Besuchsvermittlung 0151 12909053 (dienstags und donnerstags 14:00 bis 16:00 Uhr).



Frauen-Seminar Söflingen

Wir laden Sie zu unseren Veranstaltungen herzlich ein. Sie finden **regelmäßig von 9 bis 11 Uhr im Pfarrheim**, Harthäuser Straße 36, statt.

Mittwoch 19. Sept. **Paarbilder bei Chagall und Picasso**
Referent: Dr. Gerhard Glaser, Ulm

Mittwoch 9. Okt. **100 Jahre Frauenwahlrecht**
Gemeinsames Frauenseminar im Gemeindehaus Suso
Referentin: Dr. Gudrun Silberzahn-Jandt

Mittwoch 21. Nov. **Warum lässt Gott so viel Leid zu?**
Referent: Albert Rau, Ulm

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team des Frauen-Seminars: Ursula Kraus, Sigrid Naser, Marie-Luise Walter, Gertrud Zeiler

Zum Ökumenischen Seniorentag

am Donnerstag, 18. Oktober laden wir Sie herzlich ins Kath. Pfarrheim, Harthäuser Str. 36 ein.

Thema wird sein „Wasser des Lebens“

Wir beginnen um 11:30 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen und beenden den Tag gegen 16:30 Uhr.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an, ☎ 9386390.

Liebe Seniorinnen und Senioren,

zu den Veranstaltungen des **Mittwochs-treffs** jeweils am **2. Mittwoch im Monat ab 14:30 Uhr** mit verschiedenem Programm sowie Kaffee und Kuchen laden wir Sie ganz herzlich ins Pfarrheim ein.



Zum Kaffeetreff, der in der Regel am **4. Dienstag im Monat ab 14:30 Uhr im Clarissenhof** stattfindet, sind Sie ebenfalls gerne willkommen.

Ein Flyer mit den aktuellen Terminen liegt am Schriftenstand in der Kirche aus.

Ihr Mittwochstreff-Team

Liebe Gemeindemitglieder,

fünf Monate bin ich schon in der Seelsorgeeinheit Ulmer Westen; und nun wird es Zeit Abschied zu nehmen. Ich bin glücklich darüber, dass ich mit vielen tollen Erinnerungen aus meinem Praktikum herausgehen kann. Ich möchte auch Danke an all die Gemeindemitglieder sagen, die ich kennenlernen durfte, und die mich so herzlich in die Gemeinschaft aufgenommen haben.

Ira-Kristin Dürr

Liebe Ira, wie schön, dass du bei uns warst! Herzlichen Dank für dein vielfältiges Engagement! Wir wünschen dir von Herzen alles Gute für deine weitere Ausbildung zur Gemeindereferentin.

Sonja Breitweg



Synode: Jugend in der Kirche

Vom 3. bis 28. Oktober 2018 findet im Vatikan die XV. Ordentliche Generalversammlung der Bischofssynode statt, bei der Bischöfe aus aller Welt den Papst beraten. Dieses Mal beschäftigt sich die Synode mit der Jugend in der Kirche. Papst Franziskus schrieb in einem Brief an alle Jugendlichen, dass er sie mit dieser Synode ins „Zentrum des Interesses“ rücken wolle. Vom Juni bis Dezember 2017 konnten junge Menschen zwischen 16 und 29 Jahren einen Online-Fragebogen des Vatikans ausfüllen. Und vom 19. bis 24. März 2018 waren 300 junge Vertreter aus allen Kontinenten zu einem Vorbereitungstreffen in den Vatikan eingeladen, an dessen Ende dem Papst ein Dokument zur Vorbereitung der Synode überreicht wurde. Die konkreten Themen der Synode lauten: „Die Jugendlichen in der Welt von heute“, „Glaube, Unterscheidung, Berufung“ und „Die pastorale Tätigkeit“.



Gesprächsabend von Christen und Muslimen

Mo. 15. Okt. 19:30 Uhr Weststadthaus, Moltkestraße 10
Was ist uns heilig?

Jede Religion hat ihren eigenen Kern, ihre eigenen Symbole, Begriffe und Wahrheiten. Von außen her werden sie oft nicht verstanden oder können nicht richtig eingeordnet werden. Und doch gehören sie untrennbar zur Identität der Lehre, der Lebenspraxis, der Religionsgemeinschaft. Was als heilig gesehen und empfunden wird, gibt Sicherheit, Orientierung. Es ist verbindend und verbindlich. Das „Heilige“ ist eng gekoppelt mit Gefühlen und bekommt von da her eine enorme, manchmal auch unberechenbare Kraft.

Beim Abend „Was ist uns heilig?“ möchten wir im Gespräch solch Wesentliches der anderen Religion (oder auch Konfession) verstehen sowie schätzen lernen. In den Gesprächsrunden dürfen wir im guten Sinn neugierig sein. Vielleicht entdecken wir dann mehr Verbindendes, als wir bisher wissen oder vermuten?

Einführende Impulse: Imam Bilal Hodzic, Bosnische Moscheegemeinde, Pastoralreferent Alfons Forster, Kath. Kirche Ulmer Westen

KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg

Die Kirchengemeinderäte von Christuskirche und Mariä Himmelfahrt waren am 10. April zu einer Führung in der KZ-Gedenkstätte im Fort Oberer Kuhberg eingeladen. Dort informierten uns Frau Dr. Wenge, Frau Lein und Herr Naßl über historische Fakten, die sorgfältig dokumentiert sind. So wird versucht die Erinnerung an die Opfer wachzuhalten:

Von November 1933 bis Juli 1935 diente das Fort als Lager zur Ausschaltung von politischen und weltanschaulichen Gegnern des nationalsozialistischen Regimes. Etwa 600 Männer zwischen 17 und 71 Jahren – Mitglieder der KPD und SPD, auch nichtorganisierte Systemgegner, darunter drei katholische Pfarrer – waren in den unterirdischen Kasematten-Laufgängen unter unmenschlichen Bedingungen in sogenannter „Schutzhaft“ der staatlichen Willkür ausgeliefert. Sie wurden verhört, misshandelt und gedemütigt. Viele der Häftlinge litten ein Leben lang unter den physischen und psychischen Verletzungen, die ihnen dort zugefügt worden sind.

In Konfrontation zur historischen Realität steht der Leidgedanke der Ulmer Gedenkstätte:



Foto: B. Lange

Christine Lange



Katholische Erwachsenenbildung
Ulm-Alb-Donau e.V.
Weinhof 6, 89073 Ulm
☎ 0731 9206020
www.keb-ulm.de

Heiliger Michael – Erzengel mit Schwert

Freitag, 28. September, 16:00 bis 17:30 Uhr
Wengenkirche St. Michael,
Ecke Wengengasse/Walfischgasse
Dr. Oliver Schütz, Theologe und Historiker
Kosten: 4 €, **Bitte anmelden bei keb Ulm,**
Anmeldung@keb-ulm.de

Führung durch die Kunsthalle Weishaupt Kunst – was ist das?

Samstag, 13. Oktober, 11:00 Uhr
Kunsthalle Weishaupt, Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1
mit Dr. Gerhard Glaser
Kosten: € 2 und Eintrittspreis des Museums
Bitte anmelden bei keb Ulm, Anmeldung@keb-ulm.de



Foto: B. Lange

Würde – war das Thema im

Ökumenischen Gottesdienst im Meinloh-Forum mit Kinderkirche am 24. Juni.

Er begann mit einer fröhlichen Begrüßung mit Handschlag. Kurze Impulse führten ins Thema ein – es gab Beispiele für „würdeloses“ und „würdevolles“ Verhalten.

„Du hast den Menschen nur wenig geringer gemacht als Gott“. Damit wurde in der Predigt Würde biblisch begründet. Mit einem Lied konnte die Gemeinde antworten: „Du Herr, schufst den Menschen; er ist dein Bild der Liebe“.

Getragen wurde der Gesang vom evangelischen Singkreis und katholischen Kirchenchor mit der Projektleiterin Frau C. Dech. Zusammengewirkt haben auch die Pfarrer M. Grapke und S. Cammerer mit dem Ökumenischen Arbeitskreis.

Im Anschluss gab es Getränke und Zopfbrötchen bei gutem Miteinander. Die Kollekte (310,72 €) ist mittlerweile der Gefängnisseelsorge übergeben worden.

Herzlichen Dank allen Teilnehmenden, Mitwirkenden und Helfern.

Christine Lange

Einladungen aus dem Dekanat (Auswahl).

Ignatianische Impulse zu den Vaterunser-Bitten jeweils am letzten Dienstag eines Monats um 19:30 Uhr in der Ulmer Nikolauskapelle, Neue Str. 102:

Dienstag, 25. September, 19:30 Uhr

„Dein Reich komme ...“

Dienstag, 30. Oktober, 19:30 Uhr

„Dein Wille geschehe ...“

Dienstag, 27. November, 19:00 Uhr

Steinhaussaal mit Nikolauskapelle, Neue Straße 102
Der Weisheit letzter Schluss:

Die Wiederkunft Christi als wichtiges Glaubensgut wiederentdecken mit Dr. W. Steffel

Kontakt:

Katholisches Dekanat
Ehingen-Ulm,

☎ 0731/9206010,

E-Mail: dekanat.eu@drs.de

<http://www.dekanat-eu.de/>



Foto: S. Cammerer

ÖKUMENE

Ökumenischer Einschulungs-Gottesdienst der Meinloh-Grundschule

Donnerstag, 13. Sept., 09:15 Uhr in Mariä Himmelfahrt

Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 16. Sept., 10:00 Uhr in der Christuskirche

Ökumenischer Seniorentag

Donnerstag, 18. Oktober, 11:30 bis 16:30 Uhr
im Pfarrheim, Harthäuser Straße 36

Ökumenischer Gedenkgottesdienst für verstorbene Bewohner

Donnerstag, 25. Oktober, 16:30 Uhr
Seniorenzentrum Clarissenhof

Montag, 12. November, 17:00 Uhr

Große St. Martinsfeier im Meinloh-Forum

mit den Kindergärten unserer Kirchengemeinde und der Christuskirchengemeinde sowie dem Vorstadtverein Söflingen.

Abendstern 19:00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche
Sonntag, 28. Oktober: „Vergebung“

Sitzen in der Stille, Kontemplation

im Jörg-Syrlin-Haus, Raum E1, jeweils donnerstags, außer Ferien, 19:00 bis 20:30 Uhr
Info: Gabriele Eppele, ☎ 384841

Meditativer Tanz, im Jörg-Syrlin-Haus, Söflingen

jeweils von 19:30 bis 21:00 Uhr am Donnerstag,
13.9., 27.9., 11.10., 25.10., 8.11., 29.11. und 13.12.
Tanzleiterin: Ute von Oelhafen, ☎ 387935

Herzliche Einladung!

Zur ökumenischen Sommerbegegnung

trafen sich die Mitglieder der Kirchengemeinderäte von Christuskirche und Mariä Himmelfahrt sowie die Mitglieder im ökumenischen Arbeitskreis. Treffpunkt war am 27. Juni die St. Leonhard-Kapelle. Von Wolfgang Ilg erfuhren die Anwesenden einiges über die Bedeutung der Kapelle, deren Altarbilder und die künstlerische Darstellung über der Eingangstür. Heute feiern wir hier gemeinsame Taizé-Andachten in ökumenischer Verbundenheit. Von 1876 bis zum Bau und der Einweihung der Christuskirche im Jahr 1899 diente die Friedhofskapelle St. Leonhard als Filialkirche für die evangelischen Einwohner in Söflingen. 14-tägig fand hier ein evangelischer Gottesdienst statt.

Nach einem besinnlichen Tagesabschluss in einem gemeinsamen Taizégebet fand der Abend seinen Ausklang in der nahe gelegenen Gaststätte Zur Krone. Austausch und Rückblick auf den Meinloh-Gottesdienst am 24. Juni waren ebenso Themen wie der Verlauf der Fußball-Weltmeisterschaft.

Christa Haas

Kreuz-Zeichen

Heiliges Zeichen,
zwischen Himmel und Erde,
in den Höhen und Tiefen,
im Hoffen und Bangen.

Heiliges Zeichen,
auf den Gipfeln der Berge,
an den Rändern der Wege,
in den Tälern des Lebens.

Heiliges Zeichen,
in der Ohnmacht der Liebe,
in der Torheit des Scheiterns,
im Schmerz des Verlierens.

Heiliges Zeichen,
Gebärde des Segens,
Verheißung des Sieges
in noch so vielen Niederlagen.

Paul Weismantel



Foto: B. Lange

Jeder Mensch braucht ein Zuhause
In Deutschland fehlen 1 Million Wohnungen.
Zuhause-für-jeden.de | #Zuhausefuerjeden caritas

Ein Überweisungsträger für
die Caritassammlung liegt
dieser Ausgabe bei.

Altpapiersammlungen in
unserer Gemeinde:
22. Sept.: Missions-AK
20. Okt.: KJG Söflingen

Eine Bitte an Sie:

Gerne veröffentlichen wir Ihren Artikel. Bitte senden Sie kurze Beiträge bis zum Redaktionsschluss als Anhang über die Gemeinde-Homepage <http://www.mh-soeflingen.de/>

unter der Rubrik „Gemeindebrief“.

Texte brauchen wir als Text-Datei (Word, OpenOffice oder unformatierter ASCII-Text) ohne aufwändige Formatierungen; eventuelle Fotos und Grafiken bitte als **eigene Grafik-Datei** mit einer Auflösung von mindestens 2000 Punkten an der Querseite.

Wir behalten uns vor, Artikel zu kürzen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Für das KONTAKTE-Team Christine Lange

Impressum

KONTAKTE NR. 99, HERBST 2018,
10. SEPTEMBER 2018

HRSG.: KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE
MARIÄ HIMMELFAHRT, ULM-SÖFLINGEN
PFARRBÜRO: KLOSTERHOF 20, 89077 ULM
TEL. 9386390 FAX: 9387732

TERMINE FÜR KONTAKTE NR. 100, ADV. 2018
REDAKTIONSSCHL.: 5. NOV. 2018, 11:00 UHR
ERSCHEINUNGSTERMIN: 26. NOVEMBER 2018

Redaktion: CHRISTINE LANGE (ORGANISATION),
BERND & CHRISTINE LANGE (LAYOUT),
MARIANNE RUDHARD
HK DRUCKWERK GMBH, AUFLAGE 3100
Auf diese Ausgabe HABEN SIE AUCH ONLINE
als PDF-DOKUMENT ZUGRIFF ÜBER UNSERE
GEMEINDE-HOMEPAGE
<http://www.mh-soeflingen.de>
Für die online-Ausgabe gilt zusätzlich das
Impressum der Gemeinde-Homepage.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Vormittags:	Nachmittags:
Di, Mi, Do	Di, Do
9:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	
8:30 – 11:00 Uhr	

Das Pfarrbüro ist **geschlossen**:
Montag ganztägig,
Mittwoch- und Freitagnachmittag

Anschrift des **Kath. Pfarrheims**:
Harthausen Straße 36, 89081 Ulm



KONTAKTE

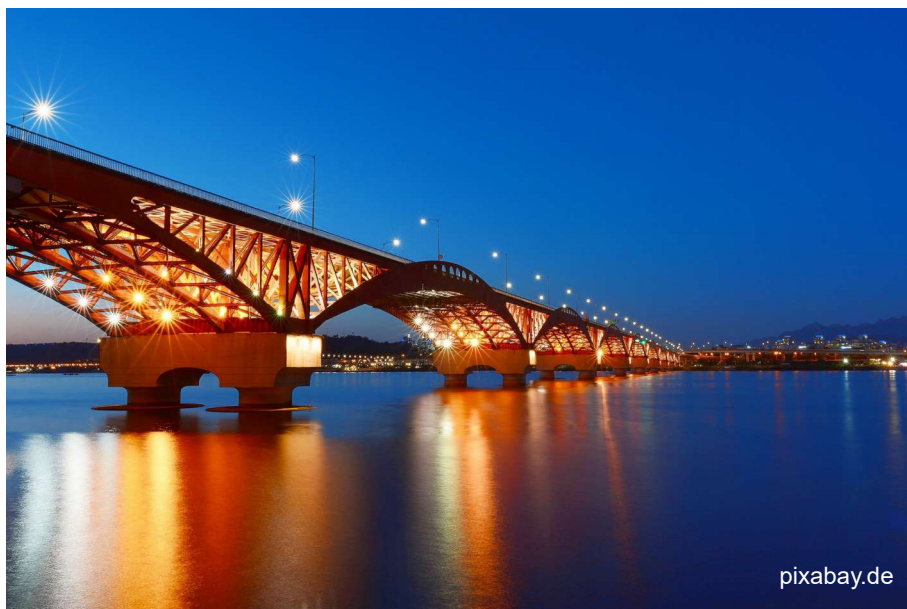
MARIÄ HIMMELFAHRT ULM-SÖFLINGEN

GEMEINDEBRIEF – Advent 2018

1 ☺ ☺

Weihnachten - Gottes Brücke zu uns Menschen

Es gibt viele verschieden Arten von Brücken: sie verbinden Verkehrswege, gewährleisten Versorgung, überwinden Hindernisse und Abgründe oder sorgen für einen sicheren Weg vom einen zum anderen Ufer. Was ihnen gemeinsam ist: sie verbinden zwei Seiten – in der Regel dauerhaft – und ermöglichen oder erleichtern den Austausch. Nicht immer ist dafür eine Brücke unbedingt notwendig. Wer z.B. einen Fluss überqueren möchte und gut schwimmen kann oder ein Boot besitzt, ist nicht auf eine Brücke angewiesen. Wer diese Ausrüstung oder Kondition jedoch nicht besitzt, kann nicht ans andere Ufer gelangen. Eine Brücke eröffnet also die Möglichkeit einer Verbindung und der Horizontweiterung für alle – unabhängig von ihrer Ausrüstung oder ihrem Können.



Vom ehemaligen Bundespräsident Richard von Weizsäcker stammt der hoffnungsvolle Ausruf: „Aus Grenzen sollen Brücken werden“. Ist nicht das Weihnachtsgeschehen so eine Brücke für uns? Gott wird Mensch und überwindet Grenzen und eine scheinbare Lücke zwischen IHM und uns?! Ich habe mich schon oft gefragt, warum Jesus – als König – eigentlich nicht im Palast zur

Welt kam, mit dem gebührenden Glanz? Die Antwort, die ich für mich gefunden habe, lautet: nicht jeder darf in einen Palast. Es gibt Türsteher, die entscheiden, wer eingelassen und wer ausgegrenzt wird. Es gibt Verhaltensweisen und Hierarchien, die man beachten muss – und vielleicht auch eine Kleiderordnung. Im Stall ist das anders: Jeder kann kommen. Und niemand braucht sich minderwertig oder fehl am Platz zu fühlen. Gott macht sich klein. Biblisch gesprochen heißt es: er entäußert sich, wird den Menschen gleich, erniedrigt sich (vgl. Phil 2, 6-8). Damit eröffnet Gott einen Weg zu sich, der allen Menschen offen steht; nicht nur denen, die besonders „würdig“ oder „fromm“ sind oder die ein bestimmtes Amt haben.

Mit der Geburt Jesu reicht Gott uns buchstäblich die Hand und überbrückt (Hemm-)Schwellen. Ganz einfach können wir mit Gott in Verbindung treten. Wir brauchen keine Ausrüstung und keine Kompetenzen. D.h. wir müssen nichts leisten. Ob wir diese Brücke auch tatsächlich begehen und uns auf diese Verbindung einlassen, liegt in unserem freien Willen. Gott wird jedoch nicht müde, uns auf vielfältige Weise dazu einzuladen. Ganz besonders an Weihnachten wird diese Einladung in unser Bewusstsein gehoben und wir feiern, dass Gott eine Brücke zu uns Menschen geschaffen hat – und zwar dauerhaft.

Ich wünsche Ihnen einen friedlichen und hoffnungsvollen Weg durch die Advents- und Weihnachtszeit, auch im Namen des Pastoralteams!

Sonja Breitweg, Gemeindereferentin

Sternsinger – Aktion 2019 20 * C + M + B * 19

Christus Mansionem Benedicat
Christus segne dieses Haus

Unsere Sternsinger sind am **Samstag, 5. Januar** in unserer Gemeinde unterwegs unter dem Leitwort

Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit.

Es wird für Projekte gesammelt, die sich für Kinder mit Behinderungen einsetzen. Auch unsere Projekte in Petropolis (Brasilien) und Mavanga (Tansania) werden unterstützt.

Wenn Sie den Besuch einer Sternsingergruppe wünschen, bitten wir um Mitteilung bis spätestens **Freitag, 28. Dezember** über das Pfarrbüro oder um Eintragung in die Besuchswunschlisten in der Kirche. Jede Sternsinger-Gruppe hat einen Ausweis vom Pfarrbüro dabei, der sie zum Sammeln berechtigt.



Foto: H. Rzepa

Liebe Kinder und Jugendliche,

wir laden euch herzlich ein, bei der Sternsingeraktion 2019 mitzumachen. Wir treffen uns wieder zu einem gemeinsamen Vorbereitungs-Nachmittag für alle interessierten Kinder und Jugendliche am **Freitag, 7. Dezember von 15 bis 18 Uhr im Pfarrheim**. Den Nachmittag verbringen wir mit (Kennenlern-)Spielen, Informationen zur diesjährigen Aktion (Film etc.), Gruppenfindung und der Ausgabe von den Gewändern.

Bei Fragen meldet euch gerne bei Familie Raaf ☎ 01575-5792469 oder im Pfarrbüro ☎ 9386390.

Wichtige Termine:

Freitag, 4. Januar

15:00 Uhr Probe in der Kirche

Samstag, 5. Januar

9:30 Uhr Treffpunkt im Pfarrheim und Aussendung der Sternsinger

18:30 Uhr Eucharistiefeier mit Beteiligung der Sternsinger

Das gemeinsame Pizzaessen findet diesmal am Nachmittag des 5. Januar statt, für einige Gruppen vielleicht als Abschluss, für einige vielleicht als Snack zwischendurch. Der Gottesdienst am Abend beschließt dann für alle diesen Sternsinger-Tag

Abendlob der KJG Söflingen mit Ministranten und Pfadfindern.

Am Sonntag, **9. Dezember** und **23. Dezember**, jeweils um 19 Uhr in **St. Leonhard**.

Brainstorm

Der Missionsarbeitskreis (MAK) berichtet:

Liebe Gemeindemitglieder, wie schon in der letzten Ausgabe unseres Gemeindebriefes berichtet, hat Bischof Alfred einen neuen Pfarrer in unserer Partnergemeinde Mavanga eingesetzt. Father Method Msanga hat sich mittlerweile in einer E-Mail dem MAK vorgestellt. Unsere Freunde aus Düren sind gerade von einer Reise nach Tansania zurück. Sie haben Father Method nun persönlich kennengelernt. In einem kurzen Reisebericht schreiben sie: „Es ist eine große Aufbruchstimmung in der Pfarrei zu bemerken, der neue Pfarrer ist ein Power-man, der schon einiges bewegt hat.“ Wir freuen uns über die Zeilen, die uns voll Zuversicht machen, dass unsere Partnerschaft erfolgreich fortgeführt werden kann. Auch sind die kirchlichen Grundstücke nun vermessen und können in die Bücher eingetragen werden. Die nicht unerheblichen Kosten werden wir uns mit Düren teilen.

Pater Eloi Piva aus Petropolis berichtet, dass die Förderung der Schüler, die wir mit 2.500 € finanziert haben, erfolgreich war. Wir werden daher die Förderung jetzt im neuen Schuljahr nochmals finanzieren.

Wie schon berichtet ist die Verwaltung von *Terra Santa* in die Hände der Diözese übergegangen. Leider haben wir bis jetzt noch keinen neuen Ansprechpartner. Wir werden hier Bischof Dom Bernardo um Hilfe bitten, dass wir zeitnah eine Ansprechperson benannt bekommen.

Durch Spenden können Sie unsere Arbeit unterstützen. Sie kommen vollständig unseren Missionsprojekten zugute. Herzlichen Dank!

**Kath. Verwaltungszentrum,
Stichwort „Mavanga“ oder „Petropolis“
IBAN: DE45 6305 0000 0000 1018 82**

Für den Missionsarbeitskreis Wolfgang Ilg



Adventliches Konzert

Am 3. Advent, Sonntag, **16. Dez. um 17 Uhr**, gestalten wir in unserer Kirche ein Adventliches Konzert.

Dazu laden wir alle Gemeindemitglieder mit Freunden und Bekannten

ganz herzlich ein. Statt eines Eintrittsgeldes bitten wir um eine Spende zur Finanzierung von Projekten in unseren Partnergemeinden in Tansania und Brasilien. Nach der Veranstaltung bieten wir noch in der Kirche Glühwein an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Für den Missionsarbeitskreis Wolfgang Ilg

Pastoralteam

Stefan Cammerer, leitender Pfarrer, ☎ 9386390

Josef Miller, Pfarrer, ☎ 37288

Alfons Forster, Pastoralreferent, ☎ 384916

Sonja Breitweg, Gemeindereferentin, ☎ 9386390

Jörg Gebele, Diakon, ☎ 9386390

Birgit Brunnquell, Jugendseelsorgerin, ☎ 6021116
BDKJ Dekanatsstelle, Katholisches Jugendreferat

325. Geburtstag Mariä Himmelfahrt

Besondere Geburtstage müssen gefeiert werden. Am 4.11.1693 wurde unsere Pfarrkirche nach nur 6 Jahren Bauzeit eingeweiht. Weil Feste nur gut gelingen, wenn sie gut vorbereitet werden, haben Herbert Pickl, Dieter Geiß, Uwe Eichhorn, Gert Kirchmaier und Otto Schempp im Jubiläums-Ausschuss verschiedene Veranstaltungen organisiert. Auftakt war die Eröffnung der liebevoll im Heimatmuseum gestalteten Ausstellung „Prachtvoll“, mit besonderen Schätzen aus den letzten Jahrhunderten. Ein Highlight war der Festgottesdienst am Kirchweihsonntag mit der vom Kirchenchor unter Leitung von Fr. Dech begleiteten Turmbläsermesse. Beim anschließenden Stehempfang hat der Erste Bürgermeister unserer Stadt, Herr Bendel, der Kirchengemeinde und allen, die zum Erhalt der Kirche und zum lebendigen Gemeindeleben beitragen, seinen Dank ausgesprochen. Bewirtet wurden die Festgäste vom Bosco-Team in historischen Gewändern. Extra aus Heidelberg angereist ist am Weihetag, 4.11., der in Söflingen geborene Kirchenmusikdirektor Paul Hönicke, um ein großes Orgelkonzert von „Bach bis Blues“ aufzuführen.



Foto: Reinhold Armbruster-Mayer

Ein Konzert des Ulmer Frauenchors, Marienmotetten des Scherer Ensemble und zum Auftakt ein Orgelkonzert von Hermann Peterle, rundeten die Jubiläumsveranstaltungen ab. Neu aufgelegt wurde eine von Lioba Geggerle gestaltete Festschrift/Kirchenführer mit erstklassigen Bildern von Reinhold Armbruster-Mayer. Abgeschlossen wurde das Jubiläum mit dem vom Chor Cantabile am 25.11. mitgestalteten Gottesdienst und anschließendem Gemeindefest. Unvorstellbar ist, wie viele Menschen die Kirche seit ihrer Einweihung besucht haben, besonders nachdem diese am 2.3.1805 zur Pfarrkirche unserer Gemeinde wurde.

Mariä Himmelfahrt ist für viele Christen ein Ort der Heimat, um darin Feste zu feiern, Trost zu finden oder sich einfach vom täglichen Getriebensein auszuruhen. Dabei kommt es besonderes in der heutigen Zeit auf ein stabiles Fundament an. Was unser Kirchengebäude angeht, wurde dieses von 1958 bis 60 auf 232 Stahlbetonpfähle gestellt und steht sicher. Ein ganz besonderer Dank an alle, die zum sehr guten Gelingen des Jubiläums beigetragen haben. Danke der Ulmer Bürgerstiftung und allen Spendern für die finanzielle Unterstützung.

Michael Kaupper

Foto: S. Cammerer

Bei der Ausstellungseröffnung PRACHTVOLL anlässlich 325 Jahre Kirche Mariä Himmelfahrt am 30. September im Museum in der Klostermühle.



Christa Haas überbringt im Namen der Kirchengemeinde den Dank an alle Verantwortlichen und Mitwirkenden im Museumsverein und an die Mitglieder des Festausschusses. Sie alle haben zum guten Gelingen der Ausstellung beigetragen.

Cantabile

Wer hätte gedacht, als sich am 6. November 1998 ein neuer „junger“ Chor zusammenfand, dass er zwanzig Jahre später ein richtiges Jubiläum als Chor Cantabile feiern kann? Und noch dazu mit derselben Chorleiterin Regina Freitag, die uns 25 Sängerinnen und Sänger nach wie vor bestens motiviert und anleitet? Dafür ein besonders herzliches Dankeschön – wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Jahre!

Ursprünglich als Angebot an Jugendliche und junge Erwachsene in der Gemeinde gedacht, fanden sich schnell Interessierte, darunter mehrere Eltern von Kleinkindern. Aus dem ersten Lied „Meine Zeit steht in Deinen Händen“ sind im Laufe der Zeit mehr als 150 Chorstücke geworden. Neben drei Gottesdiensten im Jahr, einmal davon am Gemeindefestgottesdienst im Herbst haben wir auch Taufen, Hochzeiten und Erstkommunionfeiern mit gestaltet.

Ein herzliches Dankeschön dabei an unseren Organisator Hermann Peterle, der uns seit 20 Jahren begleitet und für die modernen und manchmal ungewöhnlich klingenden Werke stets offen ist.



Foto: A. Priller

Wir laden alle Interessierten an modernen Gottesdienstliedern oder Messen aus dem Bereich Swing, Jazz oder Gospel zu den nächsten Proben am 11. und 25. Januar um 20:00 Uhr im Pfarrheim, Harthausen Str. 24 ein.

Andrea Fritzenschaft

Die katholischen Kindergärten suchen dringend Krankheitsvertretungen.

Bitte unterstützen Sie uns!

Haben Sie einen pädagogischen Hintergrund und Freude daran mit Kindern zu arbeiten, melden Sie sich in einem unserer Kindergärten:

[St. Maria](#) ☎ 381902
[Mariengarten](#) ☎ 382322
[Sonnenheim](#) ☎ 381792

Franziskus-Fest

Das Fest zu Ehren des Heiligen Franziskus von Assisi, Patron der Katholischen Mission der Portugiesischen Sprache von Ulm, war am 7. Oktober. Wir feierten um 10 Uhr in der Mariä Himmelfahrt Kirche eine besondere Messe mit Pater Ivo Lisaki. Danach gab es eine Prozession mit Gebeten und Liedern. Dann gab es den Segen der Tiere.



Im Gemeindehaus haben wir weiter gefeiert, zusammen mit den Leuten von anderen Städten, die ebenfalls Teil der Ulmer Mission sind. Wir haben uns gefreut, dass Pfarrer Cammerer und andere Leute aus der Söflinger Gemeinde mit uns gefeiert haben.

Wir bedanken uns bei Pater Ivo. Danke auch dem Chor, der Berta und dem Herrn Peterle, und bei allen, die vorbereitet und mitgewirkt haben.

Wir bitten unseren Schutzheiligen Franziskus uns zu segnen. Wir bitten Gott um ein gesegnetes Weihnachten und ein neues Jahr voller Gesundheit und Frieden!

Lucimar da Silva Kraus



Bibelabende zum Thema „Mensch. Wo bist du?“

Ich lade Sie ein, mit mir biblische Texte durch verschiedene Herangehensweisen näher kennen zu lernen. Die Abende orientieren sich am Jahreskreis und greifen die Themen Advent, Hl. drei Könige, Fastenzeit (Hungertuch) und Pfingsten auf.

- 29.11. Mensch. Worauf wartest du?!
- 16.01. Mensch. Wo willst du hin?
- 18.03. Mensch. Wo bist du?
- 06.06. Mensch. Wofür brennst du?

Die vier Abende finden um 19:30 Uhr im Pfarrheim Söflingen statt. Die Termine sind unabhängig voneinander und können auch einzeln besucht werden. Für eine Voranmeldung im Pfarrbüro Mariä Himmelfahrt wäre ich dankbar. Ihnen entstehen keine Kosten. Bei Rückfragen können Sie mich unter vanessa.bilger@drs.de oder im Pfarrbüro Mariä Himmelfahrt erreichen. Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Vanessa Bilger, Gemeindereferentin i. A.

Sexueller Missbrauch

Wie weltweit ist auch in unserer Diözese der sexuelle Missbrauch ein großes Thema. Aber anders als in anderen gesellschaftlichen Bereichen und Diözesen wurde in der Diözese Rottenburg-Stuttgart bereits im Jahr 2002 eine unabhängige „Kommission sexueller Missbrauch“ eingerichtet. Diese Kommission ist im Bereich der Aufklärung und Untersuchung von Verdachtsfällen sexuellen Missbrauchs in kirchlichen Einrichtungen und allen Bereichen der Diözese tätig. Der Kommission gehören unter anderem an: Die frühere Sozial- und Arbeitsministerin von Baden-Württemberg, Frau Dr. Monika Stolz als Vorsitzende, der Stuttgarter Oberstaatsanwalt Daniel Noa, der Leiter der Hauptabteilung Pastoral im Bischöflichen Ordinariat, Paul Hildebrand, Gabriele Derling vom Diözesan- und Wolfgang Schmitt vom Priesterrat, außerdem ein psychiatrischer Sachverständiger und Juristen. Alle Verdachtsfälle werden hier geprüft.

Opfer können sich jederzeit an diese Kommission wenden.

Prävention

Auch vorbeugende Maßnahmen nehmen breiten Raum ein. 2015 wurde für die Diözese eine Präventionsordnung erlassen, deren Kern eine verpflichtende Selbstauskunftserklärung und ein Verhaltenskodex sind, die für alle kirchlichen Einrichtungen und Gemeinden gelten. Das kirchliche Personal wurde geschult, besondere Angebote gibt es auch für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Jugendarbeit.

Wer an weiteren Informationen interessiert ist, findet sie auf den [Internetseiten unserer Diözese](#).

Stefan Cammerer

Prävention von sexuellem Missbrauch

Grundwissen, Früherkennung, Reaktionsmöglichkeiten

Was können wir tun, um Kinder, Jugendliche und andere Schutzbefohlene (z.B. auch behinderte oder demenzkranke Menschen) nachhaltig zu schützen und zu unterstützen? Und wie können wir eine Kultur der Achtsamkeit und Verantwortung etablieren? An diesem Abend werden wichtige Grundlagen zu Definition, Form, Häufigkeit und Folgen sexuellen Missbrauchs vermittelt. Außerdem sollen Ehrenamtliche eine Art Erste-Hilfe-Kasten mitbekommen: Was sind mögliche Warnsignale und Hinweise? Wie kann man im Verdachtsfall vorgehen? Wo gibt es Unterstützung und Hilfe?

Referentin: Dr. Miriam Rassenhofer, Therapeutin, Leitende Psychologin in der Kinder- und Jugendpsychiatrie am Universitätsklinikum Ulm

Montag, 18.02., 19:00 – 21:30 Uhr
Gemeindehaus Heilig Geist,
Neunkirchenweg 63, Ulm-Kuhberg

Für Ehrenamtliche in der kath. Kirche auf Nachweis kostenfrei, sonst 4,- Euro.

keb Kath. Erwachsenenbildung
Weinhof 6, 89073 Ulm ☎ 9206020
keb.ulm@drs.de, www.keb-ulm.de

in Kooperation mit dem Kath. Dekanat Ehingen-Ulm.

Foto: S. Cammerer



Fasnacht-Markt – Große Verkaufsaktion von Fasnachtskleidung

Für alle – Große und Kleine, Junge und Alte – findet in der Sammelzentrale der Aktion Hoffnung in Laupheim, Industriegebiet Süd, am **Samstag, 12. Januar von 9:00 bis 14:00 Uhr** ein Fasnachtskleidermarkt mit äußerst günstigen Preisen statt. Eine vielfältige Auswahl klassischer und origineller Kostüme samt Zubehör für Kinder und Erwachsene ist im Angebot.

Mit dem Erlös des Fasnachtskleidermarktes werden Missionsprojekte gefördert.

Auch in den darauf folgenden Wochen bieten wir Fasnachtskleidung im Second-Hand-Laden der Sammelzentrale an.



Öffnungszeiten Second-Hand-Laden:
Montag bis Freitag, jeweils 9:30 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr,
Samstag 9:30 bis 12:30 Uhr.

Unser Weg im Ulmer Westen („U.We“)

geht auf die vierte öffentliche Veranstaltung zu, mit der der diözesane Prozess („Kirche am Ort“) abgeschlossen sein soll:

Samstag, 8. Dez., 13:00 bis 16:30 Uhr, Roncallihaus (St. Elisabeth).

Anschließend ist noch die Möglichkeit bei einer „Tea-Time“ miteinander im Gespräch zu sein. Eine herzliche Einladung ergeht

auch zum Besuch des „Lebendigen Adventskalenders“ um 17:00 Uhr bei Familie Gairing in der Illerstraße (Heilig Geist).

Bei dieser vierten Veranstaltung werden nach dem Dreischritt Sehen – Urteilen – Handeln die Ergebnisse der letzten Treffen in den Blick genommen und Handlungsperspektiven überlegt.

Allerdings wird uns die Frage nach der Zukunft unserer Gemeinden mit gezielteren Fragen wohl mehr und mehr beschäftigen. Ein deutlicher Vorbote ist der neue „Integrierte Stellenplan“, mit dem die Diözese auf die ständig zurückgehende Zahl pastoraler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter reagiert. Für die Gemeinden bedeutet dies, den gewaltigen Umbruchprozess, den die Kirche erlebt, so zu gestalten, dass das Wesentliche unseres Christseins vor Ort evangeliumsgemäß gelebt werden kann.

Stefan Cammerer

100. Ausgabe des Gemeindebriefs KONTAKTE Advent 1985-2018

Im November 1985 hat der damalige Kirchengemeinderat den Beschluss für einen „neuen größeren Gemeindebrief“ gefasst. So sind in 33 Jahren kontinuierlich 100 Folgen von KONTAKTE entstanden und von den Damen und Herren des Helferkreises verlässlich zugestellt worden.



Herausgegeben vom Kirchengemeinderat gibt KONTAKTE in jeweils drei Ausgaben im Jahr Informationen zum Leben der Gemeinde durch Impulse, Aktionen, Einladungen zu Gottesdiensten, Veranstaltungen und Festen, Begrüßungen, Verabschiedungen und Rückblicke. Der Pelikan in der Kopfzeile und die äußere Form

haben sich immer wieder verändert; vom DIN A5 Format auf A4, von acht auf zwölf Seiten, von schwarz-weiß zum farbigen Druck. Wer genau hinschaut kann bemerken, wie sich Gemeinde in der Seelsorgeeinheit entwickelt; weil Leben Veränderung bedeutet.

Machen Sie mit beim Korrekturlesen: In den nachfolgenden Liedanfängen aus dem Gotteslob fehlen ganze Wörter. Bitte ergänzen Sie die Zeilen. Die rot unterstrichenen Buchstaben ergeben in der richtigen Reihenfolge die Lösung, die aus zwei Wörtern besteht und den Entwicklungsprozess der Seelsorgeeinheit benennt.

Was uns die Erde _ _ _ _ _ spendet
_ _ _ _ _ sagen euch an den lieben _ _ _ _ _
Vom _ _ _ _ _ der Sonne bis zu ihrem
Solang es _ _ _ _ _ gibt auf Erden
Gottes Wort ist wie Licht in der _ _ _ _ _

Lösungsworte: _ _ _ _ _

Senden Sie die Lösungsworte an die KONTAKTE-Redaktion über die Gemeinde-Homepage

<http://www.mh-soeflingen.de/>

unter der Rubrik *Gemeindebrief*.

Einsendeschluss: Montag, 3. Dezember.

Für die richtige Lösung erhalten Sie als Preis eine extra Einladung zur U.We-Veranstaltung am Samstag, 8. Dezember 13:00 bis 16:30 Uhr im Roncalli-Haus.

Christine Lange



GOTTESDIENSTE IN MARIÄ HIMMELFAHRT DEZEMBER BIS MÄRZ

– soweit bei Redaktionsschluss
bekannt –

DIE WERKTAGSGOTTESDIENSTE IN DER SEELSORGEEINHEIT (in der Regel Eucharistiefeier)

- Dienstag 18:30 Uhr**
Mariä Himmelfahrt
- Donnerstag 16:30 Uhr Clarissenhof**
Eucharistie im Wechsel
mit Wort-Gottes-Feiern
18:30 Uhr Heilig Geist
- Freitag 18:30 Uhr St. Elisabeth**
- Samstag 08:30 Uhr Klösterle,**
danach Beichtgelegenheit
- Erster Mittwoch im Monat:*
15:00 Uhr Klösterle,
danach Beichtgelegenheit
- Vierter Mittwoch im Monat:*
16:30 Uhr ASB-Seniorenheim
- Vierter Donnerstag im Monat:*
16:45 Uhr AWO-Seniorenheim

SCHÜLERGOTTESDIENSTE IN MARIÄ HIMMELFAHRT

Regelmäßig – in den Schulzeiten –
immer mittwochs um 7:45 Uhr.

RORATE-GOTTESDIENSTE IM ADVENT IN MARIÄ HIMMELFAHRT

An den Freitagen, 7., 14. und 21.
Dez., jeweils um 7:00 Uhr. Daran an-
schließend wird zum gemeinsamen
Frühstück ins Pfarrheim eingeladen.

ROSENKRANZ IN DER KAPELLE ST. LEONHARD

Montag bis Samstag um 16:30 Uhr.

BEICHTGELEGENHEIT:

Regelmäßig im Klösterle (s. unter
Werktags-gottesdienste)
Weitere Termine: Vereinbarung über
die Pfarrbüros Mariä Himmelfahrt,
☎ 0731 / 938 63 90 oder
St. Elisabeth, ☎ 0731 / 37288.

DIE SONN- UND FEIERTAGSGOTTESDIENSTE IN MARIÄ HIMMELFAHRT

1. Advent

Samstag, 1. Dezember

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 2. Dezember

09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde

2. Advent

Samstag, 8. Dezember

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 9. Dezember

09:30 Uhr Kindergottesdienst in der
Kirche
19:00 Uhr Brainstorm der KJG in
St. Leonhard

Montag, 10. Dezember

19:30 Uhr Ökumenisches Hausgebet
im Advent „Lebenslicht“

Dienstag, 11. Dezember

19:30 Uhr Eucharistiefeier,
Bußgottesdienst

3. Advent

Samstag, 15. Dezember

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Dezember

09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde
10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
in der **Christuskirche. Die Pfadfinder**
bringen in diesen Gottesdienst das
Friedenslicht von Bethlehem. Der
Gottesdienst wird von den St. Georgs-
Chorknaben musikalisch mitgestaltet.
Das Licht von Bethlehem wird danach
auch in unsere Kirche übertragen.
17:00 Uhr Adventskonzert, Adventliche
Feierstunde

Donnerstag, 20. Dezember

08:45 Uhr Ökumenischer
Schulgottesdienst im Advent

4. Advent

Samstag, 22. Dezember

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 23. Dezember

09:30 Uhr Laudes, Morgenlob in der
Kirche
19:00 Uhr Brainstorm der KJG in
St. Leonhard

Heiliger Abend

Montag, 24. Dezember

09:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
im Clarissenhof
16:00 Uhr
Krippenfeier für
Kinder mit ihren
Eltern und
Großeltern
22:00 Uhr Christmette mit Kirchenchor



Weihnachten

Dienstag, 25. Dezember

09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde
16:30 Uhr Eucharistiefeier im
Clarissenhof

Hl. Stephanus, 2. Weihnachtstag

Mittwoch, 26. Dezember

09:30 Uhr Eucharistiefeier

Fest der Heiligen Familie

Samstag, 29. Dezember

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 30. Dezember

09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde

Silvester und Neujahr

Oktavtag von Weihnachten

Montag, 31. Dezember

18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier zum
Jahresschluss für die **Seelsorge-**
einheit in Heilig Geist



Dienstag, 1. Januar

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Erscheinung des Herrn (Dreikönig)

Samstag, 5. Januar

09:30 Uhr Aussendung der
Sternsinger im Pfarrheim
18:30 Eucharistiefeier,
Familiengottesdienst mit
den Sternsängern

Sonntag, 6. Januar

09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde

Taufe des Herrn

Samstag, 12. Januar

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 13. Januar

09:30 Uhr Eucharistiefeier

2. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 19. Januar

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 20. Januar

09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde
09:30 Uhr Kindergottesdienst im
Forsthaus

3. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 26. Januar

18:30 Uhr Eucharistiefeier,

Sonntag, 27. Januar

09:30 Uhr Laudes, (Kirchliches
Morgenlob)



Darstellung des Herrn (Lichtmess)

Samstag, 2. Februar

18:30 Uhr Eucharistiefeier mit
Kerzenweihe und Blasiussegen

Sonntag, 3. Februar

09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde

5. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 9. Februar

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 10. Februar

09:30 Uhr Eucharistiefeier

6. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 16. Februar

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 17. Februar

09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde

7. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 23. Februar

18:30 Uhr Eucharistiefeier mit
Cantabile

Sonntag, 24. Februar

09:30 Uhr Kindergottesdienst mit
Predigtgespräch in der Kirche

8. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 2. März

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 3. März

09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde

Aschermittwoch

Mittwoch, 6. März

18:30 Eucharistiefeier mit Aschen-
kreuz, für die Seelsorgeeinheit in
Mariä Himmelfahrt

1. Fastensonntag

Samstag, 9. März

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 10. März

09:30 Uhr Ökumenischer Gottes-
dienst. Die Christuskirche ist bei uns
zu Gast

Eventuelle Änderungen bei den auf-
gezeichneten Gottesdiensten werden im
14-tägig erscheinenden [Kirchenblatt](#)
und wöchentlichen Aushang im
Schaukasten veröffentlicht.

Konzerte in unserer Kirche:

Sonntag, 16. Dezember

17:00 Uhr Adventskonzert, Adventliche
Feierstunde

Sonntag, 30. Dezember

17:00 Uhr Alpenländisches Singen der
Weihungstaler Stubenmusik im
Rahmen der Aktion 100.000 der
Südwestpresse

Die Krankenkommunion

wird nach dem 9:30-Gottesdienst am
16. Dezember zu den Kranken
gebracht. Wenn Sie dies wünschen,
melden Sie sich bitte bis zum 13. Dez.
im Pfarrbüro, ☎ 938 63 90.

Proben in der Kirche

Samstag, 22. Dez.

09:30 Uhr Miniprobe

14:00 Uhr Krippenspiel-Probe

Freitag 4. Januar

15:00 Sternsinger

TAUFFEIERN IN MARIÄ HIMMELFAHRT

jeweils 14 Uhr



02. Dezember	Anmeldeschluss 09.11.
13. Januar	Anmeldeschluss 02.01.
03. Februar	Anmeldeschluss 25.01.
17. März	Anmeldeschluss 01.03.
07. April	Anmeldeschluss 22.03.

oder in einem vereinbarten Gemeinde-
gottesdienst

**Wir wünschen den neu getauften
Gemeindemitgliedern viel Glück für
ihre Zukunft**

Theresa Marie Häufele
Matilda La Gattuta
Anton Kalle Rink



**Wir wünschen dem jungen Ehepaar
Glück und Segen auf dem gemein-
samen Lebensweg**

Tanja Rebecca Bauer geb.
Walser und Max Bauer



**Wir wünschen den Verstorbenen
Frieden in Gott**

Prof. Dr. Rainer Portscht
Boris Annenkov
Paula Karolina Kaiser
Edeltraud Kaupper
Gerhard Ehrler
Maximilian Otto Braun
Paula Wolpert
Katharina Lendero
Agnes Mebus
Marcus Graf
Reinhard Schlechta



Pia Foierl



*Aus dem Himmel
eine Erde machen*

*Aus der Erde
einen Himmel*

*Wo jeder aus seiner Lichtkraft
einen Stern ziehen kann*

Rose Ausländer, (1901-1988)



Die **KJG-Söflingen** bietet jede Woche Gruppenstunden für Kinder zwischen 9 und 16 Jahren an, getrennt

nach Alter. Das Gruppenprogramm ist reichhaltig. Außerdem finden jährlich verschiedene Events, wie zum Beispiel die Altpapiersammlung, der Showabend, ein Ganztagsausflug und unser Highlight, das Zeltlager statt. Möglich gemacht wird das ganze von dem sogenannten LT (Leitungsteam). Wir sind ein 30-köpfiges Team von ex-Gruppenkindern zwischen 16 und 22 Jahren, von denen jeder einzelne seine eigene Aufgabe in der KJG hat. Neben dem ganzen Programm unterstützen wir gerne auch die Gemeinde, wie zum Beispiel beim Jubiläum 325 Jahre Kirche, an dem wir in historischer Kleidung Getränke ausgeschenkt haben (siehe Foto). Wir gestalten Gottesdienste mit; auch die zwei Brainstorms am 9. und 23. Dezember in der Kapelle.



Foto: S. Breitweg

Wir freuen uns über jeden Neuzugang. Die Zeiten unserer Gruppenstunden finden Sie auf unserer Website www.kjg-soeflingen.de

Ihre Pfarrjugendleitung: Stefan, Nina, Luana, Fabio und Yannik



Wir **Minis** haben auch dieses Jahr wieder viel erlebt. Von dem Erlebten möchten wir nun berichten.

Am Anfang des Jahres waren wir beim Schlittschuhlaufen in der Eislaufanlage Neu-Ulm. Dort hatten wir bei gutem Wetter viel Spaß wie auch im April im Tiergarten Ulm. Am 30. Juni war unser Jugo, bei dem wir fünf neue Minis begrüßen durften aber leider auch fünf verabschieden mussten. Musikalisch hat uns die Band „BeGEISTERung“ unterstützt. Zum Abschluss des Schuljahres sind wir auf die Söflinger Hütte gefahren. 32 Minis waren dabei. Auf dem Programm standen Wandern, Sommerrodeln sowie eine Nachtwanderung. Natürlich haben wir auch wieder einen Film gedreht. Wir freuen uns auf ein weiteres schönes Jahr mit vielen Ausflügen und Aktionen. Außerdem können wir nun fröhlich verkünden, dass wir einen Raum für unsere Gruppenstunden und Teamsitzungen gefunden haben. Herzlichen Dank dafür!

Für die Ministranten Lilli und Louis



Foto: A. Balkheimer-Ziegler

Krippenspiel 2018

an Heilig Abend 24. Dezember um 16:00 Uhr in der Kirche Mariä Himmelfahrt. Wir laden alle Kinder, Eltern, Großeltern, Tanten, Onkels und die ganze Gemeinde zum Krippenspiel herzlich ein.

Wir freuen uns auf euch alle.

Die Kinder und das Team:

Kathrin Modsching, Carmen Reichle, Melitta Schwarz

Das Eltern-Kind-Programm (EKP®)

Ein neues Kursangebot für Familien in Söflingen

Für alle Mütter und Väter mit Kindern unter drei Jahren gibt es in Söflingen ab 29. Januar einen neuen Treffpunkt: Das Eltern-Kind-Programm (EKP®) mit wöchentlichen Treffen und einer qualifizierten Kursleiterin.



Dieser Eltern-Kind-Kurs ist für alle Mütter / Väter, die die Entwicklung ihrer Kinder gut begleiten möchten, Austausch mit anderen Eltern sowie Impulse für den Familienalltag suchen. Die Kinder erhalten durch altersgemäße Aktivitäten (Spiele, Lieder, Bewegung, Kreatives) vielfältige Anregungen und wertvolle Sozialkontakte, die für ihre Entwicklung förderlich sind.

15 x dienstags, **5. Feb. bis 4. Juni**, jeweils von 9:30 bis 11:30 Uhr, Kath. Pfarrheim, Harthausen Straße 36 zusätzlich Elterntreffen, Veranstaltungen für die ganze Familie bzw. Vater-Kind-Aktionen

Einführungspreis: 60 € pro Familie (unter 6 Teilnehmer*innen 75 € pro Familie)

Eine Anmeldung ist ab sofort möglich bei der keb Katholische Erwachsenenbildung Ulm-Alb-Donau, Weinhof 6, 89073 Ulm, ☎ 9206020 oder keb.ulm@drs.de

Für alle Interessierten:

Informationsabend zum Eltern-Kind-Programm(EKP®)

Dienstag, 22. Januar, 20 Uhr, katholisches Pfarrheim, Harthausen Str. 36, Ulm-Söflingen

Bei Fragen können Sie sich in Verbindung setzen mit Katholische Erwachsenenbildung: Martina Wallisch, ☎ 9206022, martina.wallisch@drs.de EKP-Kursleiterin: Sibylle Rau-Staud, ☎ 3799816, billerau@web.de

Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt: Marianne Rudhard ☎ 383539, mue.rudhard@freenet.de



KIRCHE FÜR KINDER

Ankündigungen finden Sie bei GOTTESDIENSTE, Seite 6 und 7, auf Info-Blättern im Schriftenstand, im Schaukasten, im [Kirchenblatt](#) und in der Presse.



Erstkommunion 2019

Auch ein langer Weg beginnt mit dem ersten Schritt:

Lange, vor der Einladung zum ersten Elternabend, wird im Konzeptionsteam und mit den Pfarrsekretärinnen an der Termin- sowie inhaltlichen Planung für den neuen Weg zur Erstkommunion gearbeitet. Das Fest dazu findet in Mariä Himmelfahrt am **28. April** statt. (Der Firm-Gottesdienst mit den Jugendlichen der Seelsorgeeinheit wird am Samstag 4. Mai, gefeiert.)

Der erste Elternabend hat bereits stattgefunden; und es gibt Eltern, die bereit sind, ihre und andere Kinder in den Gruppen anzuleiten und zu begleiten. Im Rahmen der gewohnten Treffen der Kinder in Gruppen werden Pfr. Cammerer und Pfr. Miller jede Gruppe besuchen und mit den Kindern das Thema Eucharistie persönlich an- und durchsprechen. Natürlich kommen da sicher noch andere Fragen dazu. Und die Kinder einer Gemeinde werden mit ihren Eltern zu einem „gewöhnlichen“ Werktagsgottesdienst eingeladen, um der Eucharistie dann schon mit mehr Verständnis folgen zu können. Daneben wird es zwei sog. Wege-Gottesdienste geben für die ganze Familie, einmal am Freitagabend und einmal am Sonntag gegen Abend. Diese Wortgottesdienste werden dann freier gestaltet. Im Anschluss ist jeweils ein kleines Beisammensein geplant – Stehkafee beim ersten bzw. ein gemeinsames Mit-Bring-Mahl beim zweiten Treffen. Ziel ist zum einen, die direkten Kontakte der Pfarrer mit den Kindern und ihre Familien zu verstärken, zum anderen geht es auch darum, untereinander mehr Begegnung zu ermöglichen.

Am Gründonnerstag sind die Kommunion-Familien wie alle anderen zum Gemeindegottesdienst sowie zur Kommunion eingeladen; es wird für die Kinder aber kein extra Ritual dazu geben – was bisher manche offensichtlich von einem Gottesdienstbesuch am Gründonnerstag abgehalten hat.

„Da berühren sich Himmel und Erde“ ist ein anregendes und bildhaftes Motto für den Kommunion-Weg. In der Begegnung untereinander, in den Gruppen, beim Klostertag mit dem Thema „Segen“, sowie in den Gottesdiensten soll und wird es möglich sein, ein Gespür für Jesus, seine Botschaft und sein Leben für uns zu bekommen. Erst recht natürlich dann beim Festgottesdienst.

A. Forster



Frauen-Seminar Söflingen

Wir laden Sie zu unseren Veranstaltungen herzlich ein. Sie finden **regelmäßig von 9 bis 11 Uhr im Pfarrheim**, Harthäuser Straße 36, statt.

Mittwoch 12. Dez. **Heiteres und Nachdenkliches zur Adventszeit**

Referentin: Anne Pröbstle,
Gästeführerin der Stadt Ulm

Mittwoch 16. Jan. **Die Gesundheit liegt im Darm**
Referentin: Dr. rer. nat. Gabriele Mecklenbrauch, Ulm

Mittwoch 13. Feb. **Lichtmess – ein etwas ungewöhnliches Fest, aber reich an Traditionen – Maria Lichtmess, was steckt dahinter?**
Referent: Dr. Oliver Schütz, Keb, Ulm

Mittwoch 13. März **Schadstoffe in Alltagsprodukten – Schwerpunkt Kosmetik**
Referentin: Daniela Fischer, BUND, Ulm

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team des Frauen-Seminars: Ursula Kraus, Sigrid Naser, Marie-Luise Walter, Gertrud Zeiler

Liebe Seniorinnen und Senioren,

zu den Veranstaltungen des **Mittwochs-treffs** jeweils am **2. Mittwoch im Monat ab 14:30 Uhr** mit verschiedenem Programm sowie Kaffee und Kuchen laden wir Sie ganz herzlich ins Pfarrheim ein.



Zum Kaffeetreff, der in der Regel am **4. Dienstag im Monat ab 14:30 Uhr im Clarissenhof** stattfindet, sind Sie ebenfalls gerne willkommen. Ein Flyer mit den aktuellen Terminen liegt am Schriftenstand in der Kirche aus.

Ihr Mittwochstreff-Team



Gemeindefasching Söflingen

Unser Gemeindefasching findet am **Samstag, den 23. Februar** statt. Wir freuen uns, Euch als Gäste im Pfarrheim begrüßen zu dürfen. Damit der Fasching zu einer weiteren gelungenen Veranstaltung werden kann, wäre es schön, wenn Ihr Euch melden würdet, um uns an diesem Abend mit einem Programmpunkt zu unterstützen. Kontakt und Reservierungen:

Meli & Alex Karan, ☎ 4920550, Mail: meli.karan@gmx.de
Auf Euer Kommen freut sich das Faschingsteam.



Alkoholprobleme?

Hilfe zur Selbsthilfe

www.kreuzbund.de



Entwurf Lioba Geggerle



„Flagge zeigen“ – 100 Jahre Frauenwahlrecht

Vor 100 Jahren erkämpften sich Frauen das allgemeine aktive und passive Wahlrecht. Das war und ist die Grundlage für die Gleichberechtigung und für die politische Teilhabe. Auf Initiative der Stadt Ulm hat eine Gruppe von Künstlern und Graphikern ehrenamtlich zum Jubiläum Fahnen mit unterschiedlichen Motiven gestaltet. Mit bunten Fahnen soll von Mitte November bis Mitte Februar 2019 auf das Jubiläum des Wahlrechts aufmerksam gemacht werden. Auch unsere Kirchengemeinde zeigt Flagge mit dem Entwurf von Lioba Geggerle.

Christine Lange

Einladungen aus dem Dekanat (Auswahl).

Samstag, 8. Dezember, 15:00 bis 16:30 Uhr,
 Nikolauskapelle Ulm (Neue Str. 102)

Eine Schatzkammer des Glaubens:

Geistliche Führung in der Nikolauskapelle

Die Bedeutung der Symbolwelt des ältesten Sakralbaus in Ulm erschließt Dr. Wolfgang Steffel.

Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Dienstag, 11. Dezember, 19.30 bis 21.30 Uhr,
 Unterkirche von St. Georg, Ulm

Bilder der Seele: Die Archetypen bei C.G. Jung und die Visionen des Bruder Klaus

Eine rein rationale Auslegung der Bibel verkürzt die Botschaft um ihren symbolischen Gehalt. Der Psychologe C.G. Jung kritisiert dies als chronischen Bildersturm im Herzen der Gläubigen. Voll innerer visionärer Bilder war der Mystiker Bruder Klaus von der Flüe.

Abend in der Reihe „Treffpunkt Christsein“ zum Mythos mit Birgit Schultheiß, Dr. Wolfgang Steffel und Melanie Zink.

Sonntag, 13. Januar, 16:00 Uhr, Steinhaussaal und Nikolauskapelle, Ulm (Neu Str. 102)

Von Kopf bis Fuß auf Gott eingestellt:

Etymologie des Leibes und biblische Körpersymbolik (Hauptvortrag 2019 im Dekanat Ehingen-Ulm)

Die Vielfalt der Sprachen in der Welt und der biologische Zauber der Natur sind die Themenfelder des Semiotikers Bostjan Dvorak aus Berlin.

Dr. Wolfgang Steffel gibt Impulse fürs neue Jahr mit einem Bibelzollstock.

Montag, 11. Februar, 19:00 Uhr, Steinhaussaal, Neue Str. 102, Ulm

Die weibliche Seite Gottes

Der Vortrag konfrontiert mit der verschütteten weiblichen Seite Gottes, mit Lust, mit Eros, mit weiblicher Macht im Himmel und auf Erden.

Christine Lammel, M.A., freie Journalistin und Autorin
 Im Nachgespräch mit der Referentin: Dr. Wolfgang Steffel, Dekanatsreferent
 Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Kontakt: Katholisches Dekanat Ehingen-Ulm,
 ☎ 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de
<http://www.dekanat-eu.de/>

Frauen bewegen Ulm – Ilse Schulz (1924-2009)

100 Jahre Wahlrecht für Frauen! Aus diesem Anlass gibt das Frauenbüro der Stadt eine Postkartenserie zu 12 bemerkenswerten Ulmer Frauen heraus. Ausgewählt wurden Frauen, die in Ulm viel bewegt und auf den Weg gebracht haben. Frauen und ihre Leistungen sollen sichtbar werden. Die Postkarte vom September stellt Ilse Schulz vor:

Sie war mehrere Male ins Pfarrheim geladen und referierte über Lebenswege und Leistungen von Frauen früherer Jahrhunderte, über „Frauen und Pilgerinnen im Werk von Felix Fabri“ und die Ulmer Beginen, eine weltliche, selbständige geschäftsfähige Gemeinschaft von Frauen. Sie erinnerte an „Verwehte Spuren, Frauen in der Stadtgeschichte“. Nun wird an sie selbst erinnert.

Über die [Internetseite des Frauenbüros der Stadt Ulm](#) sind Informationen über die Postkartenaktion abrufbar.

Christine Lange



Katholische Erwachsenenbildung
 Ulm-Alb-Donau e.V.
 Weinhof 6, 89073 Ulm
 ☎ 0731 9206020
www.keb-ulm.de

Muslimisches und christliches Gemeindeleben in Ulm

Montag, 14. Januar, 20 Uhr vh-Ulm, Club Orange, EinsteinHaus, Kornhausplatz 5,

Pfarrerin Rebekka Herminghaus und Imam Israfil Polat
 Leitung: Dekan Ulrich Kloos

Veranstalter: vh Ulm in Zusammenarbeit mit der Katholischen und Evangelischen Gesamtkirchengemeinde

Kosten: 6/4 €, Bitte anmelden bei **keb Ulm**,
Anmeldung@keb-ulm.de

ÖKUMENE

Ökumenisches Hausgebet im Advent „Lebenslicht“
Montag, 10. Dezember, 19:30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 16. Dez., 10:00 Uhr in der Christuskirche
Die Pfadfinder bringen in diesen Gottesdienst das Friedenslicht von Bethlehem. Der Gottesdienst wird von den St. Georgs-Chorknaben musikalisch mitgestaltet. Das Licht von Bethlehem wird danach auch in unsere Kirche übertragen.

Ökumenischer Schulgottesdienst im Advent

Donnerstag, 20. Dez., 8:45 Uhr in Mariä Himmelfahrt

Heiliger Abend, 24. Dezember

9:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Clarissenhof

Abendstern, „Die verlorene Glaubwürdigkeit“

So. 24. Feb., 19:00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche

Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 10. März, 9:30 Uhr in Mariä Himmelfahrt
Die Christus-Kirchengemeinde ist bei uns zu Gast.

Sitzen in der Stille, Kontemplation

im Jörg-Syrlin-Haus, Raum E1, jeweils donnerstags,
außer Ferien, 19:00 bis 20:30 Uhr
Info: Gabriele Epple, ☎ 384841

Meditativer Tanz, im Jörg-Syrlin-Haus, Söflingen

jeweils von 19:30 bis 21:00 Uhr am Donnerstag, 29.11.,
13.12., 10.1., 31.1., 7.2., 21.2., 14.3. und 28.3.
Tanzleiterin: Ute von Oelhafen, ☎ 387935

Herzliche Einladung!

besuchsdienst
ulmer westen

besuchen – begegnen – begleiten

Ältere und kranke Menschen in unserem Stadtteil fühlen sich oft einsam. Ehrenamtliche Frauen und Männer machen Besuche, führen Gespräche, gehen mit spazieren und gestalten die Freizeit mit den Besuchten.

Kontakttelefon und Besuchsvermittlung 0151 12909053
(dienstags und donnerstags 14:00 bis 16:00 Uhr).



Das Licht des Friedens wird – mit musikalischer Unterstützung der **St.-Georgs-Chorknaben** – am **Sonntag, den 16. Dez.** von den Pfadfindern vom Stamm Ulm-Söflingen in den **ökumenischen Gottesdienst um 10:00 Uhr in die ev. Christuskirche (Söflingen)** gebracht.

Die Flamme wird in der Geburtsgrötte Jesu Christi in Bethlehem entzündet und dann von Pfadfindern am 3. Advent in ganz Europa sowie in vielen anderen Ländern der Welt verteilt.

In diesem Jahr steht das Friedenslicht unter dem Motto:
**„Frieden braucht Vielfalt
zusammen für eine tolerante Gesellschaft“.**

Mit der Weitergabe des Friedenslichtes aus Bethlehem wollen wir gemeinsam ein Zeichen für den Frieden und die Völkerverständigung setzen. Helfen Sie uns dabei, für eine tolerante Gesellschaft einzutreten! Denn „wenn viele Menschen an vielen Orten auf der Welt sich gegenseitig ‚Friede sei mit dir!‘ wünschen, werden sie das Gesicht der Welt verändern“. (Pastor Frieder Petersen).

Wenn Sie das Licht mit nach Hause nehmen wollen, bringen Sie bitte eine Kerze mit Windschutz in die Kirche mit. Wir freuen uns auf Sie!

Die Pfadfinder der DPSG Ulm-Söflingen

Konfessionsverbindende Ehepaare und ihre gemeinsame Teilnahme an der Eucharistie

„Sprecht mit dem Herrn und geht voran“ – mit diesen Worten antwortete Papst Franziskus einer Frau in der deutschen evangelischen Gemeinde in Rom auf die Frage, wie lange sie noch warten müsse, um mit ihrem katholischen Mann gemeinsam zur Kommunion in einer Eucharistiefeier gehen zu können. Für Papst Franziskus ist das eigene Gewissen die ausschlaggebende Instanz. Unser Bischof wirbt mit diesem Zitat des Papstes um solche Gewissensentscheidungen Betroffener. Bei Gesprächsbedarf stehen die pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter selbstverständlich zur Verfügung.

Stefan Cammerer

Hetty Krist

Flucht –

nach Ägypten,
übers Mittelmeer
auf der Balkanroute.

Vor Herodes,
vor Krieg und Verfolgung,
vor Armut und Not.

Gestern.
Heute.
Morgen.

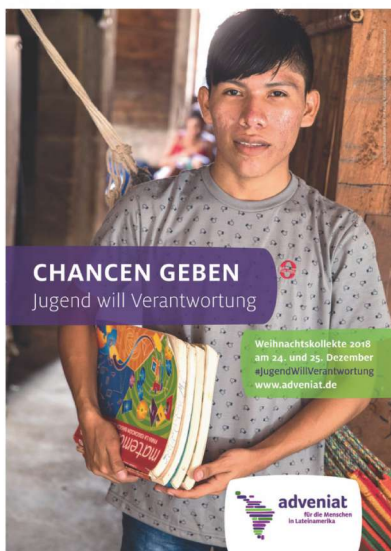
**immer
ein Skandal.**



*Pack diesen Tag an
mit deinen beiden Händen.
Nimm gern entgegen, was er Dir gibt:
das Licht des Tages,
die Luft und das Leben,
das Lachen dieses Tages,
das Weinen dieses Tages,
das Wunder dieses Tages.
Nimm diesen Tag entgegen!*

Phil Bosmans (1922—2012)

Adveniat



In Lateinamerika und der Karibik leben 114 Millionen Jugendliche im Alter von 15 bis 24 Jahren. Oft werden sie arm geboren und bleiben ein Leben lang benachteiligt. Unterstützen Sie mit Ihrer Spende an Weihnachten die Adveniat-Aktionspartner, die junge Menschen in Lateinamerika und der Karibik bei ihrer Entwicklung zu einem selbstständigen und verantwortungsvollen Leben unterstützen.

Impressum

KONTAKTE Nr. 100, Advent 2018,
26. November 2017

HRSQ.: KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE
MARIÄ HIMMELFAHRT, Ulm-Söflingen
Pfarrbüro: Klosterhof 20, 89077 Ulm
Tel. 9386390 Fax: 9387732

TERMINE FÜR KONTAKTE Nr. 101, Frühj. 2019
Redaktionsschl.: 18. Feb. 2019, 11:00 Uhr
Erscheinungstermin: 11. März 2019

Redaktion: CHRISTINE LANGE (Organisation),
BERND & CHRISTINE LANGE (Layout),
MARIANNE RUDHARD
HK Druckwerk GmbH, Auflage 3100
Auf diese Ausgabe haben Sie auch online
als PDF-Dokument Zugriff über unsere
Gemeinde-Homepage
<http://www.mh-soeflingen.de>
Für die online-Ausgabe gilt zusätzlich das
Impressum der Gemeinde-Homepage.



Theo Imboden, Marienfenster in der Kirche von Grächen, 1986

*Gesegnete Tage im Advent,
in der Weihnachtszeit
und im Jahr 2019
wünschen wir Ihnen
Redaktionsteam und Kirchengemeinderat*



Eine Bitte an Sie:

Gerne veröffentlichen wir Ihren Artikel. Bitte senden Sie kurze Beiträge bis zum Redaktionsschluss als Anhang über die Gemeinde-Homepage
<http://www.mh-soeflingen.de/>

unter der Rubrik „Gemeindebrief“.

Texte brauchen wir als Text-Datei (Word, OpenOffice oder unformatierter ASCII-Text) ohne aufwändige Formatierungen; eventuelle Fotos und Grafiken bitte als **eigene Grafik-Datei** mit einer Auflösung von mindestens 2000 Punkten an der Querseite.

Wir behalten uns vor, Artikel zu kürzen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Für das KONTAKTE-Team Christine Lange

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Vormittags:	Nachmittags:
Di, Mi, Do	Di, Do
9:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	
8:30 – 11:00 Uhr	

Das Pfarrbüro ist **geschlossen**:
Montag ganztägig,
Mittwoch- und Freitagnachmittag

Anschrift des **Kath. Pfarrheims**:
Harthausen Straße 36, 89081 Ulm